49. Jahrgang • Woche 45 • Freitag, 12. November 2021 • www.woerth.de

# Amtsblatt Wörth am Rhein

Das amtliche Bekanntmachungsorgan der Stadt Wörth am Rhein

**Workshop „Demokratie braucht Engagement!“ am Samstag in der Festhalle Wörth**
**- Unter Amtliches**

**Aktuelle Projektinformation „Ausbau Ottstraße“**
**- Unter Amtliches**

## WAS, WANN, WO?

**Bitte beachten Sie, dass viele Veranstaltungen zur Eindämmung des Corona-Virus abgesagt werden.**

**Freitag, 12.11.**
Konzert Duo Arcopeggio – Violine & Harfe, Foyer der Festhalle Wörth

**Samstag, 13.11.**
Herbstkonzert, Musikverein Harmonie Maximiliansau, Tullahalle
Baumschneidekurs, NaturFreunde Maximiliansau
Workshop „Demokratie braucht Engagement!“, Stadtverwaltung Wörth, Festhalle Wörth

**Sonntag, 14.11.**
Wanderung „Novemberwald“, Pfälzerwaldverein Schaidt
Volkstrauertag, Gedenkfeier, Ortsbezirk Maximiliansau, Tullahalle Maximiliansau
Volkstrauertag Gefallenenehrung, Feierstunde mit Kranzniederlegung, Ortsbezirk Schaidt
Jazzkonzert des Jazzclubs Wörth, Restaurant „L'Osteria“ Wörth
Konzert Mandolinata Karlsruhe, Friedenskirche Wörth

**Mittwoch, 17.11.**
Heckenschnitt-Abfuhr, Ortsbezirk Schaidt
Heckenschnitt-Abfuhr, Ortsbezirk Büchelberg
Dampfnudelessen (mit Vorbestellung), TuS 08 Schaidt, Grenzegrawehall Schaidt

**Fahrkartenverkauf im Bürgerhaus Maximiliansau wird eingestellt**
**- Unter Amtliches**

**Besuchen Sie auch unsere Webseite unter www.woerth.de und folgen uns auf Instagram und Facebook**

# Duo Arcopeggio – Violine & Harfe

## Ein Hörgenuss der besonderen Art – jetzt in der Festhalle

Das Duo Arcopeggio besteht aus zwei virtuosen Musikerinnen (Eva-Maria Vischi - Violine, Birke Falkenroth – Harfe), die sich für einen leidenschaftlichen und investiven Hörgenuss einsetzen. Dabei spielt die außergewöhnliche Kombination ihrer Instrumente eine genauso wichtige Rolle, wie das erfahrene und ausdrucksstarke Interpretieren vielseitiger musikalischer Werke. Es erklingen sowohl beeindruckende Originalkompositionen, wie auch wunderschöne Bearbeitungen, wobei sich die klangliche Vielfalt von der Barockzeit bis hin in die Moderne erstreckt und besonderen Ausdruck in der temperamentvollen spanischen Musik findet.

Das Konzert findet am 12. November um 19.30 Uhr im Foyer der Festhalle in Wörth statt (bitte beachten: Uhrzeit und Veranstaltungsort haben sich geändert). Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

Die nächsten kulturellen Veranstaltungen in der Festhalle sind:

**Oskar Schindlers Liste**
Freitag, 26. November, 19.30 Uhr
Ein Theaterstück nach einer wahren Geschichte mit Stefan Bockelmann u. a.

**STILL! STILL! STILL!**
Freitag, 3. Dezember, 19.30 Uhr
Ein „swing“endes Weihnachtskonzert mit der Bigband Jazzrausch

**Urmel aus dem Eis**
Samstag, 4. Dezember, 15.30 Uhr
Ein Theaterspaß für die ganze Familie

Alle weiteren Informationen und die geltenden Corona-Hygienevorschriften sind bei der Stadtverwaltung zu erfragen oder auf der Homepage www.woerth.de nachzulesen.

## Notfall-Dienste

### Ärztlicher Notdienst

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr: 112
DRK-Krankentransport Servicenummer (mit jeweiliger Ortsvorwahl): 19222
Ärztliche Bereitschaftspraxis in der Asklepiosklinik Kandel, Luitpoldstr. 14, 76870 Kandel
Tel. 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)
Öffnungszeiten: Sa und So 9 bis 18 Uhr.
Kinderärztlicher Notdienst in der Notdienstzentrale Landau, Vinzentius-Krankenhaus, Cornichonstr. 4, Tel. 06341-19292 (Samstag, Sonntag und Feiertag, 9 bis 11 Uhr und 17 bis 19 Uhr).

### Augenärztlicher Dienst

Bereitschaftsdienst der Augenärzte Südpfalz täglich 19 – 7 Uhr, mittwochs, 14 bis donnerstags 7 Uhr, freitags, 16 bis montags 7 Uhr sowie Brückentage, 24.12. und 31.12., alle Feiertage (an diesen ab 18 Uhr des Vortages): Augenklinik Westpfalz Klinikum, Hellmut-Hartert-Straße 1, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0631-2030 oder nächstliegende Augenklinik. Dienstbereiter Augenarzt außerhalb dieser Zeiten über Anrufbeantworter jeder Augenarztpraxis zu erfahren.

### Zahnärztlicher Dienst

Sa 9 - 12 Uhr; So und Feiertag 11 - 12 Uhr; auch außerhalb dieser Sprechzeiten ist der diensthabende Zahnarzt für Notfälle erreichbar
**Info unter: www.zahnnotfall-pfalz.de.**
**13.11./14.11.** ZA Ahmed Al-Maadheedi, Röntgenstraße 2, 76870 Kandel, Tel. 07275-2981

### Soziale Dienste

**Tafel Wörth,** In den Niederwiesen 7, Öffnungszeiten: Mi 11–13 Uhr, Do 13–16 Uhr, Anmeldung: Mi 10 Uhr und Do 12 Uhr, Info unter Tel. 0173-2804310.
**DRK-Kleiderkammer** Info unter Tel. 07271-3417 oder Tel. 07271-3233.
**Krankentransporte** CityCar Wörth, Tel. 06340-3860006
**Hilfetelefon** Gewalt gegen Frauen, Tel. 08000-116-016

### Apothekennotdienst

Notdienstansage unter Tel. 0180-5-258825-PLZ (Beispiel: 0180-5-258825-76744 für Wörth) (aus dem Festnetz 0,14 EUR/Min./aus dem Mobilfunknetz max. 0,42 EUR/Min.)

### Bürgerbus Wörth

Fahrtage: Fahrtage: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 17 Uhr
Anmeldung: Montags, 9 bis 13 Uhr, Tel. 07271-131-634.

### Störungsdienste

**Wasser:**
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Wasserversorgung Germersheimer Südgruppe: 24h-Bereitschaft: 07271-95860 (bei Vermittlungsproblemen: 0157–80533665) www.wgs-jockgrim.de
**Abwasser:**
Büchelberg und Schaidt: 07271-131-390, Mobil: 0172-2537375
Maximiliansau und Wörth: Stadtwerke Wörth, Mobil 0160-90748585
**Strom:**
Bei Störungen im Stromnetz: 0800-7 97 77 77
**Gas:** Thüga Energienetze GmbH: 0800-0837111 (gebührenfrei)
**Wald:** Forstamt Bienwald, 07275-9893-0

## Öffnungszeiten

**Stadtverwaltung**
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr;
Mo - Di 14.30 bis 16 Uhr;
Do 14.30 - 18 Uhr
Tel. 07271-131-0
**Sozialamt**
Mo 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 16 Uhr;
Di 8.30 bis 12 Uhr; Do 8.30 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr; Fr 8.30 bis 12 Uhr
**Bürgerbüro Maximiliansau**
Mo – Fr 8.30 - 12 Uhr, Do 16.30 - 18.30 Uhr
Tel. 07271-131-380
E-Mail: maximiliansau@woerth.de
**Bürgerbüro Schaidt**
Mi 15 – 18 Uhr
Tel. 07271-131-280, E-Mail: schaidt@woerth.de
**Bürgerbüro Büchelberg**
Di 10 – 12 Uhr
Tel. 07271-131-180, E-Mail: katja.moulliet@woerth.de

## Sprechstunde

**„Bürgermeister vor Ort“**
Jeden Freitagnachmittag. Anmeldung unter 07271-131-207 oder birgit.kortenkamp@woerth.de
**Erster Beigeordneter Rolf Hammel**
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: rolf.hammel@woerth.de
**Beigeordneter Dr. Thomas Krämer**
Sprechstunde nur nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: thomas.kraemer@woerth.de
**Ortsvorsteher Helmut Wesper**
Sprechstunde nach Vereinbarung
Anmeldung unter Tel. 07271-131-207
E-Mail: helmut.wesper@woerth.de
**Ortsvorsteher Jochen Schaaf**
Do 17 – 18 Uhr
und nach Vereinbarung,
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-381,
Fax 07271-131-9-381
E-Mail: jochen.schaaf@woerth.de
**Ortsvorsteher Kurt Geörger**
Mi 18 – 19 Uhr und nach Vereinbarung
Bürgerhaus, Tel. 07271-131-280,
Fax 07271-131-281, E-Mail: schaidt@woerth.de
**Ortsvorsteherin Stefanie Gerstner**
Fr 19 - 19.30 Uhr und nach Vereinbarung
Rathaus Büchelberg, Tel. 07271-131-180
E-Mail: stefanie.gerstner@woerth.de
**Kontakt Seniorenbeirat:**
seniorenbeirat@woerth.de


Amtsblatt Wörth am Rhein

# Impressum:

## Herausgeber:
Stadtverwaltung Wörth am Rhein

## Redaktion:
Stadtverwaltung, Mozartstraße 2,
Sabine Gölz, Zimmer 201
Tel. 07271-131-221 (Montag, Dienstag, Freitag)
Michael Fischer (verantwortlich)

**Redaktionsschluss freitags**
Bilder (mindestens 300 dpi) und Texte möglichst per E-Mail: amtsblatt@woerth.de
Textannahme auch am Empfang des Rathauses Wörth und im Bürgerbüro Maximiliansau

## Verlag:
Fieguth-Amtsblätter, Süwe Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH, Niederlassung Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen
Rainer Zais

## Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen:
Lars Robbe
SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungs-GmbH & Co. KG
Geschäftsstelle Germersheim
Verkauf
August-Keiler-Str. 7, 76726 Germersheim
Tel.: 07274-700-1716 Fax: 07274-700-1740
Mobil: 0173-9885263
E-Mail: Lars.Robbe@suewe.de

## Anzeigenannahme für Privatanzeigen:
Fieguth-Amtsblätter, SÜWE GmbH
Friedrichstr. 59, 67433 Neustadt/Weinstraße
Tel.: 06321-3939-60 Fax: 06321-3939-66
E-Mail: anzeigen@amtsblatt.net

## Zustellung:
Presse Vertriebs GmbH Wörth
Horstring 14, 76870 Kandel
Tel. 07275–9896460

## Druck:
Badisches Druckhaus Baden-Baden GmbH, Flugstraße 9, 76532 Baden-Baden

## Auflage:
8.000 Exemplare
Kostenlose Zustellung an alle Haushalte
Erscheint wöchentlich freitags.

**Nachruf**

Die Stadt Wörth am Rhein trauert um Herrn

## Ewald Scheurer

* 13.06.1933 + 23.10.2021

Der Verstorbene war viele Jahrzehnte in der Wörther Kommunalpolitik aktiv. Von 1969 bis 1979 wirkte er im Gemeinderat Wörth, danach bis 1984 im Stadtrat. Außerdem war er von 1984 bis 1999 Mitglied im Ortsbeirat Wörth und in den Jahren 1999 bis 2004 Stellvertretender Ortsvorsteher des Ortsbezirks Wörth.

Die Stadt Wörth und der Ortsbezirk Wörth im besonderen danken Herrn Scheurer für sein außergewöhnliches Engagement zum Wohle der Bürgerschaft und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Dennis Nitsche
Bürgermeister

Helmut Wesper
Ortsvorsteher

## Werk- und Bäderausschuss

Am Montag, 22. November 2021, findet um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche Sitzung des Werk- und Bäderausschusses statt.

**Tagesordnung**

1 Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Badeparks
2 Jahresabschluss zum 31.12.2020 des Hallenbades
3 Zwischenbericht zum 30.09.2021 für den Badepark
4 Zwischenbericht zum 30.09.2021 für das Hallenbad
5 Zwischenbericht zum 30.09.2021 für die Abwasserbeseitigungseinrichtungen
6 Bäderkonzept der Stadt Wörth - Verfahrensstand
7 Badepark Wörth Sanierung des großes Kinderplanschbeckens
8 Badepark Wörth Sanierung Beckenumlauf/Badwassertechnik Attraktionsbecken
9 Potentialstudie für die Gruppenkläranlage im Ortsbezirk Schaidt
10 Eigenüberwachung der Schmutz- und Mischwasserkanäle im Ortsbezirk Wörth – Altort 2022
11 Geschlossene Kanalsanierung Wörth-Dorschberg 2022, Los 1
12 Geschlossene Kanalsanierung Wörth-Dorschberg 2022, Los 2
13 Fristverlängerung der Hingabe eines Darlehens der Stadtwerke Wörth
14 Anfragen und Mitteilungen

In Vertretung
Rolf Hammel
Erster Beigeordneter

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der in Rheinland-Pfalz gültigen „2G+-Regel“ stattfindet. Zutritt haben demnach Geimpfte und Genesene und eine bestimmte Anzahl getesteter Personen in Abhängigkeit der zum Zeitpunkt der Sitzung gültigen Warnstufe. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

## Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität

Am Donnerstag, 25. November 2021, findet um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität statt.

**Tagesordnung**

1 Verpflichtung eines neuen Ausschussmitgliedes
2 Förderung privater und gewerblicher Klimaschutzvorhaben
3 Vorstellung der Klimaschutzkampagne 2022/2023
4 Sachstandsbericht Hochwasserschutzkonzept
5 Förderung von Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels
6 Bachpatenschaften – Grundsatzbeschluss zu Vertragsschließungen
7 Anfragen und Mitteilungen

In Vertretung
Dr. Thomas Krämer
Beigeordneter

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der in Rheinland-Pfalz gültigen „2G+-Regel“ stattfindet. Zutritt haben demnach Geimpfte und Genesene und eine bestimmte Anzahl getesteter Personen in Abhängigkeit der zum Zeitpunkt der Sitzung gültigen Warnstufe. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

## Verbandsversammlung und Werkausschuss des Wasserzweckverbandes Bienwald

Am Donnerstag, 18. November 2021, findet um 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Mozartstraße 2, 76744 Wörth am Rhein, eine gemeinsame öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung und des Werkausschusses des Wasserzweckverbandes Bienwald statt.

**Tagesordnung**

1 Jahresabschluss zum 31.12.2020 für den Wasserzweckverband Bienwald
2 Bericht über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses und Beschluss über die Erteilung der Entlastung der Verbandsvorsteher und der Werkleitung für 2020
3 Zwischenbericht zum 30.09.2021 für den Wasserzweckverband Bienwald
4 Investitionsprogramm 2022 für den Wasserzweckverband Bienwald
5 Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2022 für den Wasserzweckverband Bienwald
6 Anfragen und Mitteilungen

Dr. Dennis Nitsche
Verbandsvorsteher

Die Gremienmitglieder und die interessierte Bürgerschaft werden darauf hingewiesen, dass die Sitzung unter Beachtung der in Rheinland-Pfalz gültigen „2G+-Regel“ stattfindet. Zutritt haben demnach Geimpfte und Genesene und eine bestimmte Anzahl getesteter Personen in Abhängigkeit von der zum Zeitpunkt der Sitzung gültigen Warnstufe. Außerdem findet eine Kontaktdatenerfassung statt.

## Öffentliche Bekanntmachung

**Bekanntmachung des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum, Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung**

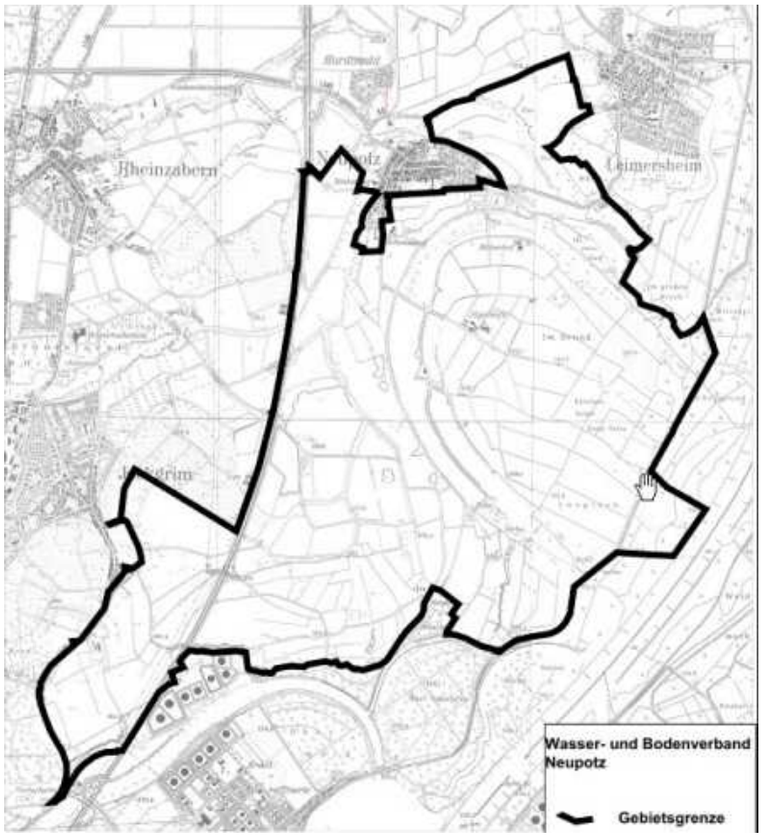
Az.: 41631-HA6.2

Einladung zum Verhandlungstermin (Gründungsversammlung) zur Errichtung des „Wasser- und Bodenverbandes Neupotz“ mit Teilen der Gemarkungen Neupotz, Jockgrim, Rheinzabern, Leimersheim und Wörth

Am Montag, 10. Januar 2022, findet um 17 Uhr im Bürgerhaus, Untere Buchstraße 24, 76751 Jockgrim, Großer Saal, ein nicht öffentlicher Verhandlungstermin statt, zu dem alle Beteiligten hiermit eingeladen werden. Beteiligte sind die jeweiligen Eigentümer oder Nutzungsberechtigte beregnungsfähiger landwirtschaftlicher Nutzflächen der im Verbandsgebiet des zu gründenden „Wasser- und Bodenverbandes Neupotz“ liegenden Grundstücke.

Gegenstand der Verhandlung ist die Herbeiführung eines Beschlusses über die Errichtung des Verbandes sowie den Plan und die Satzung.

Sind zu dem oben genannten Termin nicht Beteiligte mit mindestens der Hälfte aller Stimmzahlen anwesend oder vertreten und ist die Versammlung aus diesem Grund nicht beschlussfähig, so findet ein neuer Verhandlungstermin statt, und zwar am Montag, dem 10. Januar 2022, direkt im Anschluss an den oben genannten Verhand-




lungstermin im Bürgerhaus, Untere Buchstraße 24, 76751 Jockgrim, Großer Saal.
In diesem neuen Termin kann nach § 15 Abs.1 Satz 2 WVG ohne Rücksicht auf die vertretenen Stimmzahlen abgestimmt werden.
Anträge oder Einwendungen der Beteiligten betreffend die Verbandsgründung sind spätestens im Verhandlungstermin zu stellen bzw. vorzubringen, anderenfalls werden Antragsteller wegen Verspätung ausgeschlossen.
Gemäß § 15 Abs. 3 Satz 2 WVG werden ordnungsgemäß geladene Beteiligte, die an der Abstimmung nicht teilnehmen, so behandelt, als hätten sie der Errichtung zugestimmt, sofern sie dem nicht vor dem Termin schriftlich widersprochen haben.
Um das Eigentum streitende Personen sind berechtigt, an den Verhandlungen teilzunehmen und mitzuwirken; sie sowie gemeinsame Eigentümer und Erbbauberechtigte können nur einheitliche Erklärungen abgeben.
Die Beteiligten haben sich durch einen gültigen Lichtbildausweis, Vertreter zudem mit Vertretungsvollmacht zu legitimieren.
Es gelten die allgemeinen Hygienebestimmungen (Abstand, medizinische Maske) und Schutzmaßnahmen entsprechend der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz sowie die Einhaltung der „2G+-Regel“ (Nachweis erforderlich).
Die Kontaktdaten aller Anwesenden sind zu erfassen.
Durch Überprüfung der Einhaltung der „2G+-Regel“, Erfassung der Kontaktdaten und der Stimmanteile kann es beim Einlass zu Wartezeiten kommen. Bitte achten Sie deshalb auf rechtzeitiges Erscheinen.
Die Errichtungsunterlagen liegen in der Zeit vom 17. November 2021 bis einschließlich 17. Dezember 2021 beim DLR Rheinpfalz, Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung, Konrad-Adenauer-Straße 35, Zimmer Nr. 7 in 67433 Neustadt (Weinstraße) sowie bei der

- Stadtverwaltung Wörth

Dienstsitz Mozartstraße 2, Zimmer Nr. 206 (Tel. 07271-131-0 (Zentrale))

- Verbandsgemeindeverwaltung Jockgrim

Untere Buchstraße 22, Zimmer Nr. 106, Frau Ohmer (Tel. 07271-599-105)

- Verbandsgemeindeverwaltung Rülzheim

Am Deutschordensplatz 1 (im Deutschordenshaus), Zimmer Nr. 3, Herr Schall (Tel. 07272-7002-1072) während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme aus.
Bitte beachten Sie, dass auf Grund der derzeitigen Situation vor Einsichtnahme unbedingt eine vorherige telefonische Terminabsprache durchzuführen ist!
Außerdem können die Unterlagen auch im Internet unter „https://www.dlr.rlp.de/Landentwicklung/Verfahren/DLR-Rheinpfalz/V41631– 4. Bekanntmachungen“ eingesehen werden.
Neustadt, den 02.11.2021
Im Auftrag
gez. Knut Bauer

# Bekanntmachung

**Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren NGP Bienwald West**
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum, (DLR) Rheinpfalz, Konrad-Adenauer-Str. 35, 67433 Neustadt, Abt. Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung
Telefon: 06321-671-0, Telefax: 06321-671-1250 Internet: www.dlr.rlp.de
Aktenzeichen: 41240-HA10.2., 02.11.2021
**Ladung zur Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und zum Anhörungstermin über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes**
Hinweis: Eine Pflicht zur Teilnahme an u. a. Terminen besteht nicht.
I. Bekanntgabetermin
Im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren NGP Bienwald West Landkreis Südliche Weinstraße wird den Beteiligten der Flurbereinigungsplan gemäß § 59 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in seiner derzeit gültigen Fassung
am Montag, dem 06.12.2021 und am Mittwoch, dem 08.12.2021
ausschließlich nach vorheriger telefonischer Terminabsprache
in der Kulturhalle Schweighofen, Schulstraße 6 in 76889 Schweighofen
bekanntgegeben.
Beauftragte des Dienstleistungszentrums Ländlicher Raum werden die neue Feldeinteilung erläutern und Auskünfte erteilen. Zusätzlich können bis zum 03.12.2021 Auskünfte auch schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erteilt werden. Die Einweisung in die neuen Grundstücke kann per E-Mail oder telefonisch bis zum selben Termin beantragt werden.
Der Bekanntgabetermin findet unter den aktuell geltenden Hygienevorschriften statt; die Hinweise werden vor Ort ersichtlich sein.
Es liegt im eigenen Interesse der Beteiligten, diese Bekanntgabe wahrzunehmen. Im Anhörungstermin (vgl. Ziffer II. dieser Ladung) besteht aus organisatorischen Gründen nicht die Möglichkeit, eingehende Auskünfte über die Abfindung einzelner Teilnehmer zu erteilen.
Jeder Teilnehmer erhält einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan, der seine neuen Grundstücke nach Fläche und Wert sowie das Verhältnis seiner Gesamtabfindung zu dem von ihm Eingebrachten nachweist.
Der Auszug ist zu den Terminen mitzubringen. Wenn Teilnehmer Bevollmächtigte benannt haben oder Vertreter bestellt sind, geht der Auszug dem Bevollmächtigten bzw. dem Vertreter zu.
Die Karte zum Flurbereinigungsplan (Neuer Bestand) kann online unter www.dlr-rheinpfalz.rlp.de > direkt zu: Bodenordnungsverfahren > Verfahrensnummer 41240 Verfahrensname „NGP Bienwald West“ eingesehen und heruntergeladen werden.
Für Auskünfte oder zur Terminabsprache wenden Sie sich bitte an eine der folgenden Kontaktpersonen:

- Herr Wilfried Marggraff (SGL Planung und Vermessung)

Tel. 06321-671-1190; E-Mail: wilfried.marggraff@dlr.rlp.de

- Herr Uwe Hoffmann (SB Planung und Vermessung)

Tel. 06321-671-1189; E-Mail: uwe.hoffmann@dlr.rlp.de

II. Anhörungstermin
Zur Anhörung der Beteiligten über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes wird hiermit gemäß § 59 Abs. 2 FlurbG der Termin anberaumt auf
Donnerstag, den 09.12.2021, vormittags um 10 Uhr
in der Kulturhalle Schweighofen, Schulstraße 6 in 76889 Schweighofen
Beteiligte, die keine Erhebung von Widersprüchen beabsichtigen, brauchen die Anhörung nicht wahrzunehmen.
Sollten Beteiligte den Anhörungstermin wahrnehmen wollen, ist eine Anmeldung bei einer der vorgenannten Kontaktpersonen bis zum 30.11.2021 zwingend erforderlich.
Der Anhörungstermin findet unter den aktuell geltenden Hygienevorschriften und ausschließlich nach vorheriger Anmeldung statt; die Hinweise werden vor Ort ersichtlich sein.

Die Beteiligten werden hiermit geladen als
1) Teilnehmer für ihre dem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren unterliegenden Grundstücke,
2) Inhaber von Rechten an Grundstücken, die dem vereinfachten Flurbereinigungsverfahren unterliegen,
3) Angrenzer an das Flurbereinigungsgebiet wegen der Neuvermarkung der Grenzen gemäß § 56 FlurbG.
Soweit möglich, beantworten wir Ihre Fragen vorab auch gerne am Telefon, so dass für Sie eine Teilnahme an den o.a. Terminen möglicherweise nicht mehr notwendig ist.
Falls Sie die Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes und/oder den Anhörungstermin über den Inhalt des Flurbereinigungsplanes persönlich wahrnehmen möchten, bitten wir Sie, vorab telefonisch einen Termin in o. g. Zeitraum zu vereinbaren.
Es gelten die allgemeinen Hygienebestimmungen (Abstand, medizinische Maske) und Schutzmaßnahmen entsprechend der zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz.
Widersprüche gegen den Inhalt des Flurbereinigungsplanes, insbesondere gegen die Abfindung, gegen die Vermessung der Grenzen des Flurbereinigungsgebietes oder die Erteilung von wasserrechtlichen Erlaubnissen, müssen die Beteiligten zur Vermeidung des Ausschlusses entweder im Anhörungstermin vorbringen oder innerhalb einer Frist von zwei Wochen, nach dem Anhörungstermin schriftlich oder zur Niederschrift beim
Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinpfalz,
Abteilung Landentwicklung, Ländliche Bodenordnung,
Konrad-Adenauer-Straße 35, 67433 Neustadt
erheben.
Gemäß § 187 Bürgerliches Gesetzbuch, neu gefasst durch Bekanntmachung vom 02.01.2002 (BGBl. I Seite 2909), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10.08.2021 (BGBl. I Nr. 53, S. 3515) beginnt die Frist an dem der Bekanntgabe folgenden Tag. Die im Anhörungstermin vorgebrachten Widersprüche sind in eine Verhandlungsniederschrift aufzunehmen. Die schriftlichen Widersprüche müssen innerhalb der zweiwöchigen Frist bei der o. g. Behörde eingegangen sein. Hierauf wird besonders hingewiesen.
Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach der Verordnung (EU) Nr. 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. L 257 vom 28.8.2014, S. 73) in der jeweils geltenden Fassung zu versehen.
Bei der Erhebung des Widerspruchs durch die elektronische Form bei dem DLR Rheinpfalz sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet auf der Seite www.dlr.rlp.de unter Service/Elektronische Kommunikation ausgeführt sind.
Eingaben oder Vorsprachen vor dem 09.12.2021 beim DLR oder bei sonstigen Stellen sind zwecklos und haben keinerlei rechtliche Wirkungen.
Beteiligte, die keine Widersprüche zu erheben haben, brauchen zum Anhörungstermin nicht zu erscheinen.
Reise- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.
Wer an der Wahrnehmung des Termins verhindert ist, kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Der Bevollmächtigte muss seine Vertretungsbefugnis durch eine ordnungsgemäße Vollmacht nachweisen. Dies gilt auch für Eheleute bzw. Lebenspartner nach dem Lebenspartnerschaftsgesetz, falls sie sich gegenseitig vertreten.
Vollmachtsvordrucke können beim DLR Rheinpfalz angefordert werden.
Der Vollmachtsvordruck steht ebenfalls im Internet unter „https://www.dlr.rlp.de/Landentwicklung/Verfahren/DLR-Rheinpfalz/V41240“ unter Nr. 10 „Formulare und Merkblätter““ zum Download zur Verfügung.
Der Vollmachtgeber hat seine Unterschrift amtlich beglaubigen zu lassen (z. B. durch die Verbandsgemeindeverwaltung). Als Geschäft, das der Durchführung der vereinfachten Flurbereinigung dient, ist die Beglaubigung der Unterschrift gemäß § 108 FlurbG und § 6 Ausführungsgesetz zum Flurbereinigungsgesetz vom 18.05.1978 (GVBl S. 271), zuletzt geändert durch Artikel 34 des Gesetzes vom 28.09.2010 (GVBl. S. 280) kosten- und gebührenfrei.

III. Zusatz für die Inhaber von Rechten an Grundstücken
Nebenbeteiligte, deren Rechte aus dem Grundbuch ersichtlich sind, erhalten mit dieser Ladung ebenfalls einen Auszug aus dem Flurbereinigungsplan. Für die Rechte haften die im Auszug näher bezeichneten Abfindungsgrundstücke.
Die bisher haftenden alten Grundstücke können anhand der im Auszug gemachten Angaben über die Grundbucheintragungen festgestellt werden.
Da die eingetragenen Rechte im vereinfachten Flurbereinigungsverfahren durch die Ausweisung von entsprechendem neuen Grundbesitz gewahrt bleiben und der neue Grundbesitz bezüglich der Belastungen anstelle des alten Grundbesitzes tritt, ist das Erscheinen dieser Nebenbeteiligten zum Termin nicht unbedingt erforderlich.
Im Auftrag
gez. Knut Bauer
(Kommissarischer Abteilungsleiter)

Weitere Informationen zu diesem Flurbereinigungsverfahren sind im Internet unter www.landentwicklung.rlp.de Rubrik „Bodenordnungsverfahren“ zu finden.
Ansprechpartner für das Verfahren sind:
Projektleiter Christian Schumann, Tel. 06321-671-1150
Sachgebietsleiter Planung und Vermessung Wilfried Marggraff, Tel. 06321-671-1190
Sachbearbeiter Planung und Vermessung Uwe Hoffmann, Tel. 06321-671-1189
Sachgebietsleiterin Verwaltung Antoinette Hammel, Tel. 06321-671-1204

**Folgen Sie uns auch auf unseren Social Media Kanälen:**

# Demokratie braucht Engagement!

Das Jahr 2022 soll in Wörth am Rhein „Das Ja(hr) zur Demokratie werden"- dazu rufen alle in Wörth am Rhein gewählten Parteien gemeinsam mit der Partnerschaft für Demokratie und zivilgesellschaftlichen Akteuren auf. Demokratie braucht Engagement! Daher ist die Stadt Wörth auch Teil der Landesinitiative „Ich bin dabei! – Engagementförderer", die zum Ziel hat gemeinsam mit Zivilgesellschaft und Unternehmen neue Formen des Engagements und seiner Vernetzung zu entwickeln und nachhaltig zu fördern.

In Kooperation der beiden Projekte sind Interessierte herzlich dazu eingeladen, am 13. November um 14.30 Uhr in die Festhalle zu kommen, um in einem gemeinsamen Workshop darüber nachzudenken, wie dieses Jahr gemeinsam gestaltet werden kann.

Eingeladen sind alle Menschen, die sich gerne daran beteiligen wollen, die Demokratie vor Ort zu stärken und sich für zivilgesellschaftliches Engagement einzusetzen. Ob man dabei als Vertreter seines Vereins, seines Unternehmens, seiner Organisation oder einfach als Einzelperson kommt, ist dabei völlig unerheblich- wenn man sich gerne engagieren möchte, ist man hier am richtigen Ort.

Gemeinsam wird die Gruppe Ideen entwickeln, Mitstreiter finden und einen Aktionsplan entwickeln.

Aufgrund des Pandemiegeschehens wird dringend um Anmeldung unter Jeanette.Burkhardt@ib.de oder 0176-62048217 gebeten.

Außerdem wird darum gebeten, nur entweder geimpft, genesen oder getestet zur Veranstaltung zu erscheinen.

Die Organisatoren freuen sich auf ein spannendes Treffen voller spannender Ideen, gemeinsamen Planungen und interessanten Austausch.

# Ausbau der Ottstraße im Ortsbezirk Wörth

**Projektinformationen**

Die Firma Grötz GmbH & Co KG" hat den Auftrag für den Ausbau der Ottstraße erhalten. Der Baustart ist am 15. November 2021 vorgesehen. Begonnen wird von der Einbindung Abtswaldstraße bis kurz nach dem Einmündungsbereich Moltkestraße. Dieser erste Bauabschnitt wird für den motorisierten Verkehr voll gesperrt. Eine einseitige Fußgängerführung wird aufrechterhalten. Private Anwesen bleiben fußläufig erreichbar.

*Lageplan Bauabschnitt 1 Quellenangabe: Ausführungsplanung BIT Ingenieure vom 06.08.2021*

**Vorbereitende Maßnahmen**

Vor der Vollsperrung des ersten Bauabschnittes in der Ottstraße sind vorbereitende Maßnahmen in der Moltkestraße durchzuführen. Die Zufahrt von der Abtswaldstraße (unter der Eselsbuckelbrücke) in die Moltkestraße muss vor allem für Rettungskräfte gewährleistet werden. Hierzu werden folgende Maßnahmen erforderlich:

- Verbreiterung des vorhandenen Fußweges um für den motorisierten Verkehr eine Ein- und Ausfahrt von der Abtswaldstraße in die Moltkestraße zu ermöglichen. Hierzu wird eine Bordsteinabsenkung in einer Länge von 2,00 m im Einfahrtsbereich Abtswaldstraße erforderlich
- der vorhandene Absperrpfosten sowie die Findlinge werden entfernt
- eine angepasste Beschilderung für die neue Ein- und Ausfahrt wird angebracht

*Gehwegverbindung zwischen Moltkestraße und Abtswaldstraße*

**Die Sperrungen im Überblick**

Ab dem 15. November werden die Arbeiten zum ersten Bauabschnitt der Maßnahme „Umbau der Ottstraße" aufgenommen. Am 15. sowie 16. November wird zunächst eine Behelfszufahrt zur Moltkestraße über die Abtswaldstraße eingerichtet. Nach Fertigstellung der Behelfszufahrt wird ab dem 17. November der erste Abschnitt der Ottstraße vollgesperrt. Die Vollsperrung wird zwischen den Einmündungen Ottstraße/Moltkestraße und Ottstraße/Abtswaldstraße eingerichtet. Dieser Bereich wird für den Verkehr voll gesperrt, Fußgängerverkehr wird weiterhin gestattet. Die Einbahnstraßenregelung wird zum Teil aufgehoben. Der erste Bauabschnitt und die damit verbundenen Maßnahmen werden voraussichtlich bis 25. Februar 2022 andauern. Bei Fragen zu den Sperrungen steht die Straßenverkehrsbehörde gerne zur Verfügung.

**Müllabfuhr während des ersten Bauabschnittes**

Generell wird die Müllentsorgung über Müllsammelplätze nähe Anfang und Ende der Bauabschnitte in der Ottstraße erfolgen. Da während der Bauphase 1 die Moltkestraße für Müllfahrzeuge komplett abgeschnitten ist, wird für die Anwohner in der Moltkestraße ein Müllsammelplatz im Wendehammer Moltkestraße vorgesehen. Somit ist das Abholen des Mülls durch ein Müllfahrzeug, unter Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften, ohne Rückwärtsfahren möglich.

**Ersatzparkplätze**
Ersatzparkplätze stehen am Karl-Josef-Stöffler-Platz, an der Ägidiuskirche sowie in der Herrenstraße (in Höhe Haus Nr. 18) zur Verfügung.
**Verkehrsführung**
Die Ottstraße wird bis zur Einmündung Herrenstraße als Einbahnstraße bestehen bleiben. Ab der Einmündung Herrenstraße bis Moltkestraße wird die Einbahnstraßenregelung aufgehoben.

## „Ottstraßen-Abriss-Fest“

Liebe Anwohner und Anwohnerinnen der Ottstraße und benachbarter Straßen,
wir müssen leider mitteilen, dass das geplante „Ottstraßen-Abriss-Fest“ nicht stattfinden wird.
Die Idee hierzu war zwar offensichtlich gut und wurde begeistert aufgenommen - aber leider nur mit lediglich vier Rückmeldungen von Familien unterlegt, die gerne etwas Arbeit und Vorbereitung hierfür in Kauf genommen hätten. Etlichen war die Sache zu kurzfristig. Damit muss die Aktion aus „organisatorischen Gründen“ abgesagt werden.
Ihr Ortsvorsteher Helmut Wesper und Vertreter Andreas Hella

## Zum Architekturpreis für die Kulturhalle Schaidt

Wie im letzten Amtsblatt berichtet, wurde am Freitag, 29. Oktober, einer von drei BDA-Architekturpreisen (Landesverband Rheinland-Pfalz) 2021 an die Stadt Wörth a. Rh. und das Kaiserslauterer Büro AV1 Architekten für die Kulturhalle Schaidt verliehen.
Das Amtsblatt gibt heute die Entscheidungsgründe der Jury wieder:
Kulturhalle Schaidt Wörth am Rhein
Schaidt, Wörth am Rhein
Architekt: AV1 Architekten GmbH, Kaiserslautern
Fertigstellung: 2020
Mitarbeiter: Prof. Michael Schanné, Philipp Wendel, Maryse Parr, Gabriele Völker-Schanné
Bauherr: Stadt Wörth am Rhein
Am Ortsrand der Gemeinde Schaidt, einem Stadtteil von Wörth am Rhein, liegt der Neubau der Kulturhalle Schaidt, der als wichtiger Veranstaltungs- und Aufführungsort für Vereine und die Gemeinschaft dringend gebraucht wird und intensiv genutzt werden soll.
Versteckt zwischen Fußball- und Tennisplatz, Schießstand, Vereinsheimen und Wohnmobilstellplatz liegt eine Architekturperle. Eingebettet in ein desperates Umfeld, glänzt sie vor dem Hintergrund eines kleinen Wäldchens als zurückhaltender, gut proportionierter Holzbau, der sensibel und tektonisch fein gegliedert ist. Ein rhythmisches Fassadenrelief aus lasierter Lärche entfaltet auf der dreigeteilten Fassade ein Schattenspiel, das dem Gebäude Struktur, Lebendigkeit und Präsenz verleiht. Die Architekten entwickeln den Baukörper aus ineinandergeschobenen Kuben, die das übersichtliche Raumprogramm nachzeichnen, das aus dem hohen Veranstaltungssaal mit Bühne, der von den niedrigeren Nebenräumen Küche, Sanitäranlagen, Lager und Technik umfasst wird, besteht. Die vorgelagerte Kolonnade schafft unprätentiös und einladend einen großzügigen überdachten Außenbereich, der Vorplatz und Foyer verbindet. Daran schließt direkt der Veranstaltungssaal mit Bühne an, dessen raumbreite Verglasung das Wäldchen als Kulisse in den Raum integriert. Die Raumfolge wirkt wie ein Filter, der einen räumlich vielfältigen Bezug zwischen Innen und Außen wie auch zwischen der Umgebung und dem Gebäude herstellt.
Kunstfertig gelingt es den Architekten, Konstruktion, Schönheit und Funktion in diesem markanten Gebäude zu einer Architektur zu verbinden, die durch ihre sorgfältige Fügung der Bauteile und die hochwertige Durcharbeitung in Material und Detail besticht. Dass die Gemeinde Schaidt diesen Ort geschaffen und in die außerordentlich hohe Qualität des Gebäudes investiert hat, schafft einen Kulturort, der den Wert widerspiegelt, der hier der Gemeinschaft von Menschen eingeräumt wird. Dazu kann man nur gratulieren.

Insgesamt betrachtet sieht der städtebauliche Entwurf ein Ensemble aus zwei kompakten Baukörpern vor. Zum einen findet der Neubau des Bürgerhauses und zum anderen eine Kindertagesstätte ihren Platz.
Nach außen stellen sich die Bürgerhauser als kompakte Baukörper dar, welche vom mittig gelegenen Foyer in zwei verschiedene Funktionseinheiten geteilt werden, den großen Festsaal mit seinen großzügigen Öffnungen und in die Bereiche Senioren, Jugend, Ortsverwaltung und Vereine. Der Saal wird über seitliche Öffnungen auskömmlich mit Tageslicht versorgt. Es wird ein gemeinschaftlicher Raum für Jung und Alt geschaffen, welcher handwerkliches Können mit hochwertigen Materialien verbindet, sowie die Natur in die Stadt zurückbringt. Beim Umgang mit den verschiedenen Materialien werden die Grenzen zwischen Außen- und Innenarchitektur, Konstruktion und Ausbau, Nutzen und Ästhetik aufgehoben. Das Bürgerhaus mit Kindertagesstätte zeichnet ein, insbesondere in der heutigen Zeit, hoher Anspruch an Ökologie aus. Holz als vielfältiger Baustoff mit hervorragenden Eigenschaften, dessen wir uns zu Nutze gemacht haben.
Die verspielte und doch strukturierte Außenfassade überträgt sich ebenfalls auf den Innenraum, bei dem Putzoberflächen und Sichtbetonflächen dominierend sind. Die besonderen Qualitäten der Architektur liegen im detailgenauen Umgang mit dem Bauvolumen. Eine ganzheitliche Betrachtung von Konstruktion, Material und Licht, die dem Besucher ein angenehmes Umfeld erschafft. Dadurch erzeugen wir eine Nachhaltigkeit, jenseits von Stilen, Moden und Paradigmen.

## Ortsnetzerweiterung Hartmannstraße

Die Thüga Energienetze GmbH informiert: Ab der KW 46 beginnt die Ortsnetzerweiterung in der Hartmannstraße in Wörth. Der erste Bauabschnitt erstreckt sich von der Hausnummer 1 – 34. Die Arbeiten werden voraussichtlich vier Wochen dauern und begonnen wird auf der Höhe der Hausnummer 1. Es folgen weitere Arbeiten in der Ottostraße und der Friedrichstraße. Hierzu werden die Bürgerinnen und Bürger zu gegebenem Zeitpunkt separat informiert.
Die Mitarbeiter der Thüga setzen sich vorab persönlich mit den Kundinnen und Kunden, die einen Netzanschluss beauftragt haben, für eine Terminvereinbarung in Verbindung und sind selbstverständlich dazu angehalten, die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln zu berücksichtigen.

Die erforderlichen Tiefbauarbeiten werden von der Firma Peka ausgeführt. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Vollsperrung der Straße erforderlich. Die Zufahrt zu den Grundstückseinfahrten ist daher leider nur bedingt möglich.
Fragen zu den Baumaßnahmen beantwortet gerne Herr Frank Wiedemann telefonisch unter 07272-9310-2292 oder per E-Mail an frank.wiedemann@thuega-netze.de.

## Volkstrauertag 2021

**Maximiliansau**

Dieses Jahr findet die Gedenkfeier anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, 14. November 2021, in der Tullahalle unter Berücksichtigung der 2G-Regel statt.
Die Feier beginnt um 17 Uhr, Einlass ist bereits um 16.30 Uhr.
Pfarrerin Guttzeit und Pfarrer Bernatz werden gemeinsam die Feier durchführen. Weitere Mitwirkende sind Frau Susanne Nachbar-Geiger mit Schülern der IGS mit Texten von Wolfgang Borchert und dem Wirken von Sophie Scholl in Bezug auf die heutige Zeit. Der Musikverein Harmonie und die Sängervereinigung umrahmen die Feier. Die Ansprache mit Totengedenken hält Ortsvorsteher Jochen Schaaf. Im Anschluss werden Kaffee und Tee gereicht.

**Schaidt**

Am 14. November, am Vorabend des Volkstrauertages, findet direkt nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Leo, der um 18.30 Uhr beginnt, eine Feierstunde mit Kranzniederlegung für die Opfer beider Weltkriege statt, zu der wir Sie herzlich einladen.
Aufgrund der Pandemie wird die Feierstunde in diesem Jahr ohne Beteiligung der Vereine stattfinden.
Kurt Geörger
Ortsvorsteher

## Amtsblatt über den Jahreswechsel

Da es bereits Nachfragen wegen dem Erscheinen des Amtsblattes über die Weihnachtsfeiertage gibt, teilt das Amtsblatt-Team die entsprechenden Infos jetzt schon mit:
Das letzte Amtsblatt im Jahr 2021 erscheint in der KW 51 (Erscheinungstag: 24. Dezember). Redaktionsschluss dafür ist bereits am Dienstag, 14. Dezember. Termine, die auf die Weihnachtsfeiertage fallen, bitte bereits für die Ausgabe der KW 50 melden. Das erste Amtsblatt im neuen Jahr wird am 14. Januar erscheinen. Für diese Ausgabe gilt der übliche Redaktionsschluss Freitag der Vorwoche.

## Ortsvorsteher Wörth

Der Ortsvorsteher des Ortsbezirks Wörth, Helmut Wesper, wird in der Zeit vom 8. bis zum 21. November von Andreas Hella vertreten.

## Sperrungen

**Treibjagd**

Aufgrund einer Treibjagd wird am 25. November die K 16 zwischen Büchelberg und der K 15 „Minfelder Kreuzung" zwischen 8 und 17 Uhr für Fahrzeuge aller Art gesperrt. Die Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung und Verständnis gebeten.

**Breitbandausbau Schaidt**
Im Zuge des Breitbandausbaus im Auftrag der Deutschen Telekom GmbH kommt es im Ortsbezirk Schaidt vom 2. November bis 17. Dezember zu Straßen- und Gehwegsperrungen. Die Anwohner werden durch die ausführende Firma nochmals gesondert informiert.
**Marktstraße**
Seit dem 18. Januar wird eine Sanierung der Anwesen Marktstraße 4 – 8 durchgeführt. Die Baustelleneinrichtung erfolgte auf dem Parkplatz neben dem REWE-Markt. Da die Arbeiten nicht wie geplant bis zum 22. Oktober abgeschlossen werden können, wird die Baustelle voraussichtlich noch bis zum 20. November bestehen bleiben. Das Parken ohne zeitliche Beschränkung auf den zwei Parkplatzreihen gegenüber der Baustelle wird entsprechend verlängert. Der Zugang zum Einkaufszentrum ist weiterhin gewährleistet. Die Anwohner werden durch die ausführende Firma über die Verlängerung der Arbeiten unterrichtet.
**K 15, Vollsperrung zwischen K 24 Freckenfeld und K 16 Minfeld**
Am Dienstag, 2. November, haben die Arbeiten für die Fahrbahnerneuerung der K 15 zwischen dem Knotenpunkt K 24 bei Freckenfeld und dem Knotenpunkt K 16 bei Minfeld begonnen. Die Arbeiten an der Fahrbahn der K 15 werden unter Vollsperrung, in Abhängigkeit von den Witterungsverhältnissen, voraussichtlich vier Wochen andauern.
Der Verkehr wird von Schaidt über die L 546 nach Freckenfeld und Minfeld und von dort über die B 427 und die K 16 zur K 15 in Richtung B 9 Langenberg sowie in umgekehrter Richtung umgeleitet.
Die Kosten für die ca. 1.900 Meter lange Baumaßnahme belaufen sich auf rund 410.000 EUR.
Der Landesbetrieb Mobilität Speyer bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger um Verständnis für die auftretenden Verkehrsbehinderungen während der Bauzeit.
**Entsprechende Beschilderungen bei den jeweiligen Sperrungen werden angebracht. Vielen Dank für das Verständnis.**

# Verkehrssicherungs- und Biotoppflegearbeiten am Altrhein

Ab Ende November/Anfang Dezember finden entlang des Wörther Altrheins, auf Höhe der Dammstraße und Hauptstraße, Verkehrssicherungs- sowie Biotoppflegearbeiten durch Landesforsten statt.

# Festhalle Wörth

**Pausenbewirtung bei Veranstaltungen**
Die Festhalle ist ab kommendem Jahr – neben dem Kulturprogramm – wieder für einige Theater-, Musical-, Comedy-Veranstaltungen etc. gebucht. Meist wird von den Veranstaltern eine Pausenbewirtung und/oder der Garderobendienst angefragt. Hier bietet sich für die örtlichen Vereine in Abstimmung mit dem Veranstalter die Möglichkeit dies zu übernehmen; der Erlös verbleibt beim Verein. Interessierte Vereine können sich bis zum 10. Dezember bei der Stadtverwaltung, Susanne Kupper, Tel. 07271-131-620 oder susanne.kupper@woerth.de melden.

# Bürgerhaus Maximiliansau

**Fahrkartenverkauf wird eingestellt**
Zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2021 stellt der Karlsruher Verkehrsverbund die Ausgabe von zu entwertenden Fahrkarten ein. In diesem Zusammenhang hat sie den Fahrkartenverkaufsvertrag mit der Verkaufsstelle im Bürgerhaus Maximiliansau zum 30. November 2021 gekündigt.
Somit entfällt der Fahrkartenverkauf im Bürgerhaus Maximiliansau ab 1. Dezember 2021. Um entsprechende Beachtung wird gebeten.

# Kreisbauamt

**Bis Mitte Dezember nur indirekt telefonisch erreichbar**
Das Bauamt der Kreisverwaltung Germersheim wird vom 3. November bis 17. Dezember telefonisch nicht direkt erreichbar sein. Alle in dieser Zeit eingehenden Anrufe werden automatisch an das Bürgertelefon (Tel. 07274-53-131) weitergeleitet. Die Mitarbeiter des Bürgertelefons sind entsprechend geschult, um einfache und allgemeine Anfragen direkt beantworten zu können. Tiefergehende Fragen werden an die Sachbearbeiter weitergeleitet und selbstverständlich von ihnen beantwortet. Dies gilt auch für Anfragen, die postalisch oder per E-Mail ankommen.
Hintergrund für diese Maßnahme sind die bestehenden Rückstände in der Bearbeitung von Bauanträgen. Den Mitarbeiter der Bauverwaltung haben so die Möglichkeit, sich auf die Bearbeitung von Anträgen zu konzentrieren. Es handelt sich hierbei um eine von mehreren Maßnahmen, um die aufgelaufenen Rückstände abzubauen und für die Bürger des Landkreises wieder kürzere Bearbeitungszeiten zu erreichen. Auch Mitarbeiter, die eigentlich andere Themen im Bauamt bearbeiten, unterstützen derzeit in der Bauaufsicht, um die Bearbeitung von Bauanträgen zu beschleunigen.
Bereits heute werden freiwillig viele Mehrarbeitsstunden durch die Mitarbeiter geleistet. Es ist zudem geplant, für einen Großteil der Mitarbeiter befristet Überstunden anzuordnen. Diese sollen überwiegend freitags und bei Bedarf auch samstags geleistet werden.
In der Bauaufsicht sind derzeit zwei Vollzeitstellen unbesetzt. Eine der Stellen wird ab Januar neu besetzt werden. „Das Besetzungsverfahren für die zweite Stelle läuft aktuell. Wir hoffen, dass wir auch diese Lücke schnellstmöglich schließen können“, so Bauamtsleiter Robert Tiesler.

# Förderinitiative „Gut Wohnen in der Region!“

**Start auch in Wörth**
Einem Aufruf des rheinland-pfälzischen Finanzministeriums gefolgt ist die Stabsstelle Nachhaltige Stadtentwicklung in der Stadtverwaltung und hat sich erfolgreich für die Förderinitiative „Gut Wohnen in der Region!“ beworben.
Diese Initiative im Rahmen des „Bündnisses für bezahlbares Bauen und Wohnen Rheinland-Pfalz“ unterstützt die Gemeinden bei der Aktivierung und Entwicklung von konkreten potentiellen Flächen insbesondere für geförderten Mietwohnungsbau. Ziel ist die qualitätsvolle Stadt-, Orts- und Quartiersentwicklung unter Beachtung des Vorrangs der Innen- vor einer Außenentwicklung.
Neben Wörth wurden nur zwei weitere Kommunen, Frankenthal und Oppenheim, in der Kategorie „Gemeinde in dynamisch wachsenden Stadt-Umland-Bereichen“, also in Ballungsräumen, sowie Bad Kreuznach als „Gemeinde mit überörtlicher Wohnraumversorgungsfunktion“ ausgewählt.
Neben der Lage in einem dynamischen wachsenden Großstadtraum (Wörth im Raum Karlsruhe, Frankental im Rhein-Neckar-Raum und Oppenheim im Rhein-Main-Gebiet) wurde in Wörth speziell die Tatsache, die durch die Verlegung der Sportstätten an den Schauffele-See entstehende Möglichkeiten eines innovativen Wohnens mitten im Zentrum als einzigartig, aber vor allem als vielversprechend angesehen.

Nach dem Schreiben zur Aufnahme Wörths in die Förderinitiative Mitte Oktober, hat am 27. Oktober die Auftaktveranstaltung online stattgefunden. Neben dem Finanzministerium RLP als Projektträger und dem Büro Quaestio als Projektassistenz haben sich auch die Nassauische Heimstätte als Experte in Sachen Wohnungsbau vorgestellt, sowie die vier ausgewählten Pilotgemeinden, die alle ihre Stadt, die Probleme und die angedachten Lösungsmöglichkeiten in einer Präsentation detailliert dargestellt haben.
In der Auftaktveranstaltung hat sich gezeigt, dass bei den anderen drei Städten, Frankenthal und Oppenheim sowie Bad Kreuznach, im Vergleich zu Wörth ganz unterschiedliche Situationen bezüglich Wohnflächenentwicklung vorgefunden wurden, die den auch hier notwendigen Wohnbau erschweren. Gründe dafür sind u. a. viele kleinere Wohnbaugebiete, die entweder in privatem Eigentum stehen oder auch aus Spekulationsgründen nicht verkauft werden, Nachbarn (auch Gewerbetreibende) die Einschränkungen und Belastungen fürchten, sowie in Oppenheim, wo schlichtweg aus Platzgründen ein wenig intaktes Gewerbegebiete in ein Mischgebiet mit Wohnen umgewandelt werden soll.
Gefördert werden in dieser Initiative wohnungspolitischen Aktivitäten, wie z. B. umfangreiche Beratungen, sowie Leistungen von Fachbüros wie Untersuchungen, Konzepte im Bereich Wohnflächenentwicklung und innovativer Wohnungsbau usw. Die dabei entstehenden förderfähigen Kosten für nicht investive Maßnahmen können unter verschiedenen Voraussetzungen bis zu einem Anteil von 90 Prozent, maximal bis 250.000 EUR je Pilotgemeinde, durch das Land übernommen werden.

## Landespräventionspreis

Kriminalprävention nimmt eine wichtige Rolle bei der Gestaltung einer gewaltfreien Gesellschaft und der Aufrechterhaltung der inneren Sicherheit ein. Aufgrund der sich rasant verändernden Gesellschaft steht die Kriminalprävention kontinuierlich neuen Herausforderungen gegenüber. Es gilt daher, den jeweiligen Entwicklungen angepasst, neue kriminalpräventive Konzepte zu entwickeln. Die Bewältigung dieser Herausforderung ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe und bedarf des großen Engagements vieler Akteure.
Besonders herausragende kriminalpräventive Projekte verdienen eine besondere Würdigung, daher vergibt der rheinland-pfälzische Landespräventionsrat seit 2012 den Landespräventionspreis. Die Ausschreibung erfolgt seit 2019 im Rhythmus von zwei Jahren.
Ziel der Ausschreibung ist es, die Arbeit der Projektemacher auszuzeichnen und die erfolgreichen Konzepte landesweit vorzustellen.

**Voraussetzungen für die Wettbewerbsteilnahme**

A. Zielgruppe

Bewerben können sich Gruppen, Vereine, Verbände, Schulen, Hochschulen, soziale Einrichtungen, Behörden, Kriminalpräventive Gremien, Einzelpersonen und sonstige Institutionen mit Sitz in Rheinland-Pfalz.

B. Anforderungen

Eingereicht werden können alle Projekte sowie Initiativen und Strategien, die mit neuen und innovativen Ansätzen kriminalpräventiven Herausforderungen begegnen. Wichtig ist, dass die Maßnahmen eindeutig kriminalpräventiven Charakter aufweisen.
Themen können beispielsweise sein: Jugendgewalt, sexueller Missbrauch, Rechtsextremismus, Alkoholmissbrauch, Vandalismus, Zivilcourage, Sicherheit im Alter oder Internetkriminalität.
Die Projekte sollten die folgenden Merkmale aufweisen:
- Vermittlung neuer Anregungen für die inhaltliche Arbeit,
- Übertragbarkeit auf andere Bereiche,
- Berücksichtigung der Gender-Perspektive,
- Impulsgebung für die Zusammenarbeit und Vernetzung vorhandener Strukturen,
- Einbindung in ein überregionales Projekt oder Förderung desgleichen,
- Projektabschluss nicht länger als zwei Jahre zurückliegend und
- Projektumsetzung, auch mit Dritten, in Rheinland-Pfalz.

C. Bewerbung

Für die Bewerbung ist das Online-Bewerbungsformular zu nutzen. Bewerbungsschluss ist der 28. Februar 2022.

D. Rechtliche Bedingungen

- Einwilligung zur Datenspeicherung
- Übertragung der Nutzungsrechte an allen eingesandten Texten, Materialien (z. B. Bilder/Fotos) zeitlich und räumlich unbeschränkt an den Landespräventionsrat.
- Einverständnis, dass die Teilnehmer – nach Terminvereinbarung - vor Ort besucht werden können, um sich persönlich über die Teilnehmender und das Projekt (Inhalte, Ergebnisse etc.) zu informieren.
- Erlaubnis zur Veröffentlichung aller mit dem Präventionspreis in Verbindung stehenden Maßnahmen (z. B. Nominierung/Prämierung/Preisverleihung). Es besteht jedoch kein Rechtsanspruch auf selbiges.

**Preis und Preisverleihung**

Die Preisgelder betragen für die ersten drei Plätze insgesamt 6.000 EUR (3.000 EUR, 2.000 EUR, 1.000 EUR) und sind zweckgebunden:
a) für die Fortführung des bestehenden Projektes und/oder
b) für die Entwicklung eines neuen kriminalpräventiven Projektes.
Eine unabhängige, interdisziplinäre Jury wählt die besten Projekte (1. – 3. Platz) aus. Bewertet werden auch die Originalität, der Grad der Zielerreichung und die Nachhaltigkeit sowie die Möglichkeit der Übertragung auf andere Regionen. Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die Preisverleihung erfolgt durch die Vorsitzende/den Vorsitzenden des Landespräventionsrates Rheinland-Pfalz. Die Preisträger verpflichten sich zur Teilnahme an der Preisverleihung.

## Bürgerbus Wörth

Der Bürgerbus fährt jeden Dienstag und Donnerstag zwischen 9 und 17 Uhr. Die Nutzung ist kostenlos. Die Ziele können sowohl in einem der vier Ortsbezirke der Stadt Wörth liegen als auch in einer der umliegenden Ortschaften. Außerdem bietet der Bürgerbus jeweils mittwochs ab 13 Uhr Fahrten zum Seniorentreff der Stadt Wörth in Maximiliansau an.
Anmeldung: Jeden Montag zwischen 9 und 13 Uhr unter Tel. 07271-131-634.

## Jahreshauptversammlung der Feuerwehreinheit Schaidt

Am Samstag, 20. November 2021, 19 Uhr, findet in der Kulturhalle Schaidt, Waldstraße, 76744 Wörth am Rhein, die Jahreshauptversammlung der Feuerwehreinheit Schaidt statt.

**Tagesordnung**

1 Begrüßung, Feststellung des Beschlussfähigkeit
2 Jahresberichte
3 Beförderungen/Ehrungen/Verpflichtungen
3.1 Beförderungen
3.2 Ehrungen
3.3 Verpflichtungen
4 Entpflichtung des Stellvertretenden Wehrführers
5 Bildung eines Wahlausschusses
6 Wahl eines Stellvertretenden Wehrführers
7 Verpflichtung eines Stellvertretenden Wehrführers
8 Sonstiges

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten. Die Wahl zum Stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehreinheit Schaidt erfolgt mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung.
Die aktuell geltenden Vorschriften im Rahmen der Bekämpfung der Corona-Pandemie sind unbedingt zu beachten.
In Vertretung
Dr. Thomas Krämer
Beigeordneter

## Termine der Feuerwehr

**www.feuerwehr.woerth.de**

**Wörth**

12.11., 18.00 Uhr, Übung
13.11., 14.00 Uhr, Bootsübung
15.11., 18.00 Uhr, Jugendübung

22.11., 18.00 Uhr, Jugendübung
24.11., 18.00 Uhr, Übung
29.11., 18.00 Uhr, Jugendübung
03.12., 18.00 Uhr, Übung
06.12., 18.00 Uhr, Jugendübung
07.12., 18.30 Uhr, Gefahrstoffausbildung

**Maximiliansau**

12.11., 18.30 Uhr, Übungsdienst
13.11., 14.00 Uhr, Facheinheit Wasser
15.11., 19.00 Uhr, Dienstbesprechung Führungskräfte
16.11., 18.30 Uhr, Absturzsicherung (Büchelberg)
19.11., 18.30 Uhr, Übungsdienst
07.12., 18.30 Uhr, Facheinheit Gefahrgut
10.12., 18.30 Uhr, Übungsdienst

## Gefunden

Vor dem Bürgerhaus Maximiliansau wurde ein Herrenmütze gefunden. Auf dem Weg zwischen Wörth und Maximiliansau wurden drei Fahrradschlüssel mit grünem Anhänger für ein E-Bike verloren. Ebenfalls gefunden wurde eine Herrenjacke. Info im Bürgerbüro Maximiliansau.

## Hauskauf: Energieschleuder oder Schnäppchen?

**Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz**

Der Verlust von Heizenergie durch schlechte Wände, ein undichtes Dach oder ein ineffizientes Heizsystem kostet dauerhaft Geld. So kann manches „Schnäppchen“ über die Jahre gesehen in ungünstigem Licht dastehen.

Hausverkäufer sind verpflichtet, spätestens bei der Besichtigung einen Energieausweis vorzulegen. Kaufinteressenten scheuen sich jedoch oft, dies einzufordern – manchmal aus Furcht, den Zuschlag für das Haus nicht zu bekommen.

Und auch wenn der Energieausweis vorliegt, ist die Interpretation der Daten nicht immer leicht: Verbrauchsausweise mitteln den Verbrauch der letzten drei Jahre – und der hängt von den Gewohnheiten der Bewohner ab. Bedarfsausweise zeigen den nutzerunabhängigen Heizenergiebedarf des Hauses. Der errechnete Bedarf fällt jedoch häufig zu hoch aus.

In einem Mehrfamilienhaus gibt es nur einen Ausweis fürs gesamte Haus nicht jedoch für die einzelne Wohnung. Für den Energieverbrauch einer Wohnung spielt aber auch deren Lage eine wichtige Rolle, vor allem in schlechter gedämmten Häusern. Dach- und Erdgeschosswohnungen in Hausrandlage verbrauchen dann in der Regel 50 Prozent mehr Heizwärme als Wohnungen in der Hausmitte.

Der unabhängige Energieberater der Verbraucherzentrale hilft nach Terminvereinbarung bei der Interpretation von Energieausweisen und bietet Hauskäufern eine persönliche Erstberatung zur Einschätzung des Modernisierungsbedarfs.

Die nächste Sprechstunde des Energieberaters findet in Wörth am Donnerstag, 9. Dezember, 14 bis 17.45 Uhr, statt.

Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher unter Tel. 0800-6075600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

# Corona-Informationen

## Impfbus-Termine

Die Termine der Impfbusse in Rheinland-Pfalz werden vom Land relativ kurzfristig festgelegt und – wie wir in Maximiliansau leider schon erleben mussten – auch sehr kurzfristig noch geändert. Deshalb ist es einem wöchentlich erscheinenden Organ wie dem Amtsblatt nicht möglich, solche Termine zuverlässig anzukündigen.

Aber Sie haben die Möglichkeit, die Orte und Zeiten, wo und wann ein Impfbus kommt, auf der Internet-Seite des Landes nachzulesen:
https://corona.rlp.de/de/impfen/informationen-zur-corona-impfung-in-rheinland-pfalz/

Bitte schauen Sie auch am Morgen des betreffenden Tages noch einmal dort nach, ob sich nicht kurzfristig was geändert hat, damit Sie sich nicht umsonst auf den Weg machen.

Trotz dieser Schwierigkeiten: Lassen Sie sich impfen! Und für wen die Booster-Impfung empfohlen ist, der sollte auch nicht warten.

Alternativ können Sie auch einen Termin beim Hausarzt vereinbaren. Dabei empfiehlt es sich, die Grippeschutzimpfung gleich mit machen zu lassen. Eine Möglichkeit, die die Impfbusse bisher nicht bieten.

## Selbst-Schnelltest: Ergebnis positiv – was tun?

**Gesundheitsamt informiert zu Vorgehen bei positiven Selbst-Schnelltests**

In verschiedenen Geschäften gibt es die Möglichkeit Corona-Selbst-Schnelltests zu erwerben. Über ein negatives Ergebnis freut sich jeder, doch was tun, wenn das Ergebnis positiv ausfällt?

Bei einem positiven Selbst-Schnelltestergebnis muss man umgehend einen kostenlosen „Bürgertest“ in einem Schnelltestzentrum machen lassen, dies ist wichtig, da dieser Test unter fachlicher Aufsicht stattfindet. Ist dieser ebenfalls positiv, dann muss als dritter Schritt eine Kontrolle mittels eines PCR-Tests erfolgen.

Ganz wichtig: Bitte sondern Sie sich sofort nach einem positiven Testergebnis aus dem Schnelltestzentrum von anderen ab (nicht erst nach einer positiven PCR-Test-Kontrolle) und informieren alle Personen mit denen Sie in den letzten zwei Tagen Kontakt hatten. Diese müssen sich ebenfalls absondern, bis ein endgültiges Ergebnis feststeht.

# Geschäftswelt

## Wochenmärkte Wörth

Die Stadt Wörth am Rhein freut sich, einen neuen Verkaufsstand auf dem Wochenmarkt begrüßen zu dürfen. Familie Rück bietet mit ihrem Stand den Besuchern frische Wildprodukte an. Die Marktbesucher können auswählen zwischen Produkten vom Schwarzwild, Rot- und Rehwild für den Grill, die Pfanne und den Kochtopf. Außerdem gibt es ein reichhaltiges Angebot an vakuumiertem Fleisch und Schinken, sowie Wurst in Dose und Glas.

Der Verkaufswagen wird das nächste Mal am Dienstag, 16. November, und am Dienstag, 14. Dezember, von 8 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in der Marktstraße (gegenüber REWE) sein. Gerne können Vorbestellungen unter der Telefonnummer: 0176-21221647 oder 06347-918387 vorgenommen werden. Weitere Informationen zum Sortiment findet man auch unter: www.frische-wildprodukte.de.

Ebenfalls ist seit dem 19. Oktober Familie Karagöz mit ihrem Stand auf dem Wochenmarkt in Wörth. Mit türkisch-griechischen Feinkostspezialitäten ist der Verkaufswagen dienstags, von 8 bis 13 Uhr auf dem Wochenmarkt in der Marktstraße in Wörth vertreten.

# Wörther Kulturherbst 2021

Noch zwei Veranstaltungen finden im Rahmen des Wörther Kulturherbstes 2021 statt:

**Oskar Schindlers Liste am Freitag, 26. November, 19.30 Uhr, in der Festhalle**

*(Foto: derbilderbauer D.Leppin)*

Alles beginnt auf einem Dachboden im niedersächsischen Hildesheim im Jahr 1997: Die Kinder des verstorbenen Ehepaares Staehr lösen den Hausstand ihrer Eltern auf. Noch ahnen sie nicht, dass sie einen Koffer von Oskar Schindler finden werden, in dem zig Original-Listen, Fotos und Briefe lagern. Eine Reise in die Vergangenheit beginnt... diese erzählt die Geschichte von Oskar Schindler. Dem deutschen Unternehmer, dem es 1945 gelungen ist, mehr als 1.000 Juden vor den NS-Vernichtungslagern zu bewahren. „Schindlers Liste“ umfasst die Namen von 800 Männern und 300 Frauen, die der Unternehmer allesamt mit seinem Vermögen als Arbeitskräfte kaufte und sie somit vor der Deportation bewahrte.

Nachdem Steven Spielberg Oskar Schindler bereits 1993 in Hollywood ein filmisches Denkmal gesetzt hat, kam der Stoff in einer ganz eigenen Fassung im Herbst 2018 erstmals auf die Bühne. Zwölf Schauspielerinnen und Schauspieler in insgesamt 27 Rollen lassen den Geist Oskar Schindlers auf der Bühne wieder lebendig werden.

„Das Theaterstück beruht auf historisch belegbaren, wahren Begebenheiten. Es stellt eine „Geschichtsstunde“ der ganz besonderen Art dar, die berührender, emotionaler und packender kaum sein könnte! Ein Muss für alle Generationen, die die Augen vor unserer historischen Vergangenheit und Gegenwart nicht verschließen möchten. Große, (über)menschliche Taten bleiben in Erinnerung, wenn wir ihnen Raum und Stimme verleihen!“

**STILL! STILL! STILL! Am Freitag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, in der Festhalle**

Zur Einstimmung in die Adventszeit, breitet die Jazzrausch Bigband in zwölf der bekanntesten deutschen Weihnachtslieder (von Leonhard Kuhn vielschichtig orchestriert) das ganze Repertoire der Bigband-Geschichte aus, wobei die Bandmitglieder den Ausrufezeichen im Titel des Programms alle Ehre machen. „Still! Still! Still!“ ein Weihnachtskonzert im klassischen Bigband-Stil und somit der perfekte Ausklang des Wörther Kulturprogramms 2021.

Jazzrausch ist eine der erfolgreichsten Big Bands der Welt. Auf ihren Konzerten weltweit bringt sie mit „Klanggewalt, Groove und enormer Bühnenpräsenz“ (FAZ) Jazzfans und Tanzwütige zusammen, wie wohl aktuell kein vergleichbares Ensemble.

Die Tickets für beide Veranstaltungen sind bei der Stadtverwaltung, unter Reservix.de und bei allen Vorverkaufsstellen erhältlich. Alle weiteren Informationen und die geltenden Corona-Hygienevorschriften sind bei der Stadtverwaltung zu erfragen oder auf der Homepage www.woerth.de nachzulesen.

# Theaterspaß für die ganze Familie

**Urmel aus dem Eis am Samstag, 4. Dezember**

*(Foto: Patrick Pfeiffer)*

Professor Habakuk Tibatong lebt mit seinem sprechenden Hausschwein Wutz auf der Insel Titiwu. Er hat eine Methode entwickelt, Tieren das Sprechen beizubringen und sogar eine Sprachschule eröffnet. Ping Pinguin, Wawa der Waran und der traurige, ewig melancholisch vor sich hin singende See-Elefant sind allesamt seine Schüler, auch wenn jeder von ihnen seinen ganz individuellen und durchaus charmanten Sprachfehler nicht so richtig in den Griff bekommt. Eines Tages wird ein Eisberg mit einem großen Ei an der Küste angeschwemmt und die geordnete Inselwelt Titiwus gerät gehörig ins Wanken. Denn aus dem Ei schlüpft ein kleines Tier mit Flügeln auf dem Rücken. Das Urmel ist grün, quäkt und vermisst seine Mama. Es ist halb Saurier, halb Säugetier, ein bisschen verzogen und extrem neugierig. Da König Futsch beschlossen hat, dass er für seine Großwildsammlung noch ein Exemplar eines Urmels braucht, droht Gefahr! Doch er hat nicht mit dem Erfindungsreichtum von Professor Tibatong und seinen tierischen Freunden gerechnet.

Der Kinderbuchklassiker „Urmel aus dem Eis“ erschien 1969 und wurde durch die Fassung der Augsburger Puppenkiste berühmt. Max Kruse machte daraus ein anrührendes, amüsantes Theaterstück, indem er seine Figuren mit einem liebevollen Blick und viel Humor zeichnet.

Ein Spaß für die ganze Familie am Samstag, 4. Dezember, 15.30 Uhr, in der Festhalle Wörth.

Tickets sind bei der Stadtverwaltung, unter Reservix.de und bei allen Vorverkaufsstellen erhältlich.

Alle weiteren Informationen und die geltenden Corona-Hygienevorschriften sind bei der Stadtverwaltung zu erfragen oder auf der Homepage www.woerth.de nachzulesen.

# Mandolinata in der Friedenskirche Wörth

Am Sonntag, 14. November, gibt die Mandolinata Karlsruhe ein Konzert in der Friedenskirche Wörth, Mozartstraße 6. Der Konzertbeginn ist um 18 Uhr.

Die Mandolinata ist in Karlsruhe seit mehr als einem halben Jahrhundert erfolgreich mit ihrer ganz eigenen Mischung von anspruchsvoller und unterhaltsamer Zupfmusik. Auf ihrem aktuellen Programm stehen ein barockes Orchesterkonzert von Tomaso Albinoni, romantische Werke von Léon Boëllmann, ein Ausschnitt aus der Operet-

te „Die lustige Witwe“ von Franz Lehár, Originalwerke für Zupforchester von der Filmmusikkomponistin Franziska Henke und dem Mandolinata-Dirigenten Christopher Grafschmidt sowie instrumental dargebotene Songs von George Gershwin.
Änderungen aufgrund der Coronasituation sind kurzfristig möglich. Bitte dazu die Hinweise auf der Webseite www.mandolinata.de beachten.

## Jazzclub Wörth

Am Sonntag, 14. November, 19 Uhr, spielt das Ensemble „Die Fenstergucker“ im Restaurant „L'Osteria“, Mozartstraße 12 in Wörth.
Die Fenstergucker sind ein neues Ensemble des Rhythm&Blues-Musikers Knut Maurer. Er geht hier seiner Neigung nach, kritisch-expressive und heute aktuelle Texte mit dem Sound des Rhythm&Blues sowie des Jazz zu verbinden.
Die Musiker:
Knut Maurer - Piano
Rainer-Markus Wimmer - Gitarre
Michael Heid - Harp
Christian Keller - Saxophon
Günter W. Logé - Drums
Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Bestimmungen, die auf der Webseite des Landratsamtes Germersheim zu finden sind.
Reservierung wird dringend empfohlen und kann ab sofort unter folgender Rufnummer vorgenommen werden: 07273-1437.
Eintritt: 10 EUR/Mitglieder 7 EUR

# Volkshochschule

## Volkshochschule Wörth mit neuer Führung

In kleinem Rahmen hat vor kurzem Landrat Dr. Fritz Brechtel den 1. Beigeordneten der Stadt Wörth, Rolf Hammel, zum Leiter der vhs Wörth bestellt. Zuvor hatte der Stadtrat Wörth einer neuen Grundsatzvereinbarung zwischen Kreisvolkshochschule und der Stadtverwaltung Wörth zugestimmt. Demnach wird die vhs in Wörth künftig immer vom Bürgermeister (oder einem von ihm beauftragten Beigeordneten) geleitet.
Außerdem wurde Ulrike Gottschang zur Geschäftsführerin der vhs Wörth ernannt. Seit nunmehr zehn Jahren ist Ulrike Gottschang bereits verantwortlich für die Kursangebote, den Abschluss der Referentenverträge und den Betrieb der Volkshochschule in der Stadt Wörth.

## Kursangebot

**der vhs Wörth in der Kreisvolkshochschule Germersheim**

Folgende Maßnahmen gelten für die Teilnahme an Kursen der Volkshochschule Wörth:
Für eine Teilnahme an den Kursen der Volkshochschule Wörth gilt die „3G-Regel“ (geimpft, genesen, getestet). Die Testpflicht muss durch Vorlage eines negativen PoC-Schnelltests (Gültigkeit 24 Stunden) oder eines negativen PCR-Tests (Gültigkeit 48 Stunden) nachgewiesen werden. Der Negativtest muss zu jeder Kursstunde neu vorgelegt werden. Für Geimpfte und Genesene entfällt die Testpflicht. Der offizielle Nachweis muss am ersten Kurstag vorgelegt werden.
Es wird um Verständnis gebeten, dass die Einhaltung der Hygieneregeln maßgeblich für eine Kursteilnahme ist. Bis auf weiteres dürfen deshalb nur Teilnehmer, die die Einhaltung des Hygienekonzeptes anerkennen, die Kurse der VHS Wörth besuchen.
**VHS-Programm Herbst und Winter 2021**
Für das Programm Herbst und Winter 2021 (2-2021) sind Anmeldungen möglich in der Geschäftsstelle in der Stadtbücherei, telefonisch unter 07271-131-225, per Fax 07271-131-9-225, online unter www.woerth.de oder per E-Mail: vhs@woerth.de mit den erforderlichen Angaben.
**Öffnungszeiten der Volkshochschule:**
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 14 bis 18 Uhr.
Die Volkshochschule weist ausdrücklich darauf hin, dass zu allen nachstehend aufgeführten Kursen und Vorträgen eine Anmeldung unbedingt erforderlich ist.
**Auszug aus dem Kursprogramm:**

## Achtsamkeit - Workshop

**Kurs Nr. 721**

Achtsamkeit ist mittlerweile in aller Munde. Doch was ist damit tatsächlich gemeint? Und weshalb sollte man Achtsamkeit in seinen Alltag integrieren? Und wenn - dann wie? Achtsam heißt, jetzt in diesem Moment ganz wach und präsent zu sein, sich und sein Umfeld so wahrzunehmen, wie es sich gerade zeigt. Daraus ergibt sich ein intensives Erleben. Dies bewirkt mehr Genuss und Lebensfreude, aber auch ein klares und direktes Erkennen von Stresssituationen. Die Teilnehmer werden sich der Achtsamkeit, dem Erleben im Hier und Jetzt über verschiedene Meditationsformen, Achtsamkeitsübungen und im Erfahrungsaustausch nähern. Am Ende des Workshops haben die Teilnehmer Achtsamkeitsübungen und Anregungen an der Hand, die es ihnen ermöglichen, Achtsamkeit schrittweise in ihren Alltag zu integrieren.
**Bitte mitbringen:** Gymnastikmatte, Decke, bequeme Kleidung, Getränk
Termin: Samstag, 13.11., 9.30 bis 12.30 Uhr
Leitung: Agnes Rottler
Ort: Haus der Künstler, Raum 1, Luitpoldstraße 4
Gebühr: 20 EUR für 1 Termin

## Kalligraphie - die Kunst des Schönschreibens

**Kurs Nr. 611 – für Anfänger**

Einführung zum praktischen Umsetzen eines Schriftstücks. Trotz unzähliger Schriftarten, die heute auf dem Computer zur Verfügung stehen, gewinnt die Kalligraphie wieder an Bedeutung. Einsteiger erlernen in diesem Kurs die Grundlagen der „Humanistischen Kursive“. Am Ende des Kurses erarbeiten die Teilnehmer ein fertiges Schriftstück nach Vorlage oder eigener Idee. Neben der reinen Freude und dem Spaß an der Schriftgestaltung werden die Entwürfe sowohl für den eigenen Gebrauch oder als attraktive Geschenkidee nutzbar sein. **Bitte mitbringen:** Bandzugfeder 2 mm, Federhalter, Tusche oder Kalligraphie-Patronenhalter, Reinigungslappen, Bleistift und Lineal, kariertes Papier, Schönschreibpapiere oder Karten. Bandzugfeder, Federhalter und Tusche können im Kurs für ca. 5 EUR erworben werden.
Termin: Samstag, 20.11., 14 bis 17 Uhr
Leitung: Elke Blankart-Laub
Ort: Haus der Künstler, Atelier, OG
Gebühr: 13 EUR für 1 Termin

## Rhetorik - sicher und vorbereitet sprechen

**Kurs Nr. 240**

In diesem Einsteigerkurs werden neben Körpersprache, Sprechtraining, Mimik und Gestik auch der Aufbau einer guten Rede sowie Präsentationshilfen und -tricks vorgestellt und eingeübt. Der Schwerpunkt des Kurses liegt in der Praxis. Strukturierter und sicherer sprechen, vortragen und präsentieren. Dieser Basiskurs vermittelt, wie man selbstsicher auftritt und fundierte Präsentationen abhält.

**Bitte mitbringen:** Schreibzeug und Notizpapier
Termin: Samstag, 20.11., 9 bis 16 Uhr
Leitung: Yvonne Myszkowski
Ort: Festhalle Wörth, OG, Seminarraum
Gebühr: 35 EUR für 1 Termin

## Stress lass nach - Workshop

**Kurs Nr. 711**

Im Alltag erlebt man oft viel Unruhe, Zeitdruck, Stress und Hektik. Da bleibt wenig Raum für Ruhe, Entspannung und Gelassenheit. Meist wird es dann auch zunehmend schwerer, das Gedankenkarussell zu stoppen und aus dem Hamsterrad auszusteigen. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, den Stress zu lösen und die Gedanken zur Ruhe zu bringen, um gelassener und mit mehr Freude das Leben zu genießen. An diesem Abend erfahren die Teilnehmer etwas über die Zusammenhänge, erleben verschiedene Übungen, die sie leicht in den Alltag integrieren können, und spüren deutlich die Veränderung, die dadurch möglich ist. **Bitte mitbringen:** Matte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und ein Getränk.
Termin: Mittwoch, 24.11., 18.30 bis 20.30 Uhr
Leitung: Christine Lutz
Ort: Haus der Künstler, Raum 1
Gebühr: 12 EUR für 1 Termin

## Ein Licht im Advent

**Kurs Nr. 712**

Die Teilnehmer werden eingeladen, sich an diesem Abend Zeit zu nehmen, zur Ruhe zu kommen und den eigenen Bedürfnissen einen Raum zu geben. Für ein paar Stunden auszusteigen aus der Vorweihnachtshektik, die alle im Griff hat und manchmal wenig Raum lässt, diese besondere Zeit zu genießen. Durch Entspannungsübungen, Atem- und Achtsamkeitsübungen erhalten die Teilnehmer die Möglichkeit, sich auszuruhen, einen Funken des Weihnachtszaubers zu spüren und neue Kraft zu schöpfen.
**Bitte mitbringen:** Gymnastikmatte, Decke, bequeme Kleidung, warme Socken und ein Getränk.
Termin: Donnerstag, 2.12., 18.30 bis 20.30 Uhr
Leitung: Christine Lutz
Ort: Haus der Künstler, Raum 1
Gebühr: 12 EUR für 1 Termin

# Erziehung und Bildung

## Stadtbücherei Wörth

**Neue digitale Angebote in der Stadtbücherei**

Neben der Onleihe Rheinland-Pfalz und OverDrive bietet die Stadtbücherei ab November weitere digitale Angebote:

**Filmfriend**

Film ab! Ab November haben Wörther Bibliotheksnutzer Zugriff auf das Streaming-Portal „filmfriend". Diese können mit ihrem gültigen Bibliotheksausweis unbegrenzt und kostenlos mehr als 2.000 Filme streamen. Das Angebot der von der Firma Filmwerte aus Potsdam-Babelsberg entwickelten Plattform, reicht von deutschen Klassikern über erfolgreiche internationale Arthouse-Kinotitel, TV- und Kinodokumentationen sowie Kinderfilme und Serien. Beim Streamen werden keinerlei personenbezogene Daten erhoben, eine Altersfreigabe für Filme wird automatisch geprüft und die Plattform ist komplett werbefrei.
Der Zugang von zuhause oder unterwegs ist über die Homepage der Stadtbücherei. Man benötigt lediglich die Ausweisnummer und das Passwort des gültigen Bibliotheksausweises sowie eine stabile Internetverbindung. Nutzen kann man das neue Angebot auf dem PC, Laptop oder Tablet sowie mit der filmfriend-App auf dem Smartphone und auf TV-Geräten. Weitere Infos: https://www.filmfriend.de/de/frequently-asked-questions.

**Tigerbooks**

Die Stadtbücherei Wörth bietet Nutzer mit gültigem Bibliotheksausweis ab November einen kostenfreien Zugang zu dem digitalen Angebot der App „Tigerbooks." In der App stehen über 8.000 eMedien (eBooks und Hörbücher) für Kinder zwischen zwei und zehn Jahren zur Verfügung, darunter Bilderbücher mit Vorlesefunktion, Animationen, zusätzlichen Lern- und Lesespielen und Audiorekorder zum Aufnehmen. Die App ist kindersicher, werbefrei und bietet keine Kaufmöglichkeiten. Da die digitalen Kinderbücher online oder offline genutzt werden können, ist Tigerbooks auch ideal für unterwegs und kann auf bis zu drei Geräten gleichzeitig genutzt werden.
Für die Anmeldung klicken Bibliotheksnutzer „Bibliotheks-Log-in" an, wählen das Bundesland Rheinland-Pfalz und Wörth aus und loggen sich dann mit Nummer und Passwort des Büchereiausweises ein. Während der Ausleihdauer von sieben Tagen kann man sich beliebig oft in der App an- und abmelden, nach Ablauf der Leihfrist wird man automatisch ausgeloggt. Weitere Infos unter: https://tiger.media/hilfe/produkt/tigerbooks/.
Die Angebote werden vom Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz koordiniert und vom Land Rheinland-Pfalz gefördert.

**Neues von der Lese-Lern-App eKidz**

Die interaktive App die Kinder unterstützt und motiviert spielerisch beim Lesen lernen, z. B. mit einer Vorlesefunktion im Karaoke-Format, animierten Illustrationen sowie Quizfragen zur Überprüfung des Leseverstehens. Ganz neu gibt es eine Aufnahmefunktion, die den Kindern die Möglichkeit bietet, die gelesenen Texte aufzunehmen und wieder abzuspielen.
Ab sofort finden sich Links zu kurzen Video-Anleitungen auf der Homepage sowie weitere Informationen zu diesen Angeboten.

**Kontakt:**
Tel. 07271-1320013; E-Mail: familienbuero-woerth@ib.de
Ihre Ansprechpartner:
T. Cakmak, Mobil: 0151–40242793
Dipl.-Päd. J. Pfitzner, Mobil: 0151-40242797
Sprechstunden aufgrund von Corona nach telefonischer Voranmeldung:
Montag und Freitag, 10 bis 12 Uhr; Dienstag, 14 bis 16 Uhr, oder nach Vereinbarung.

**Kostenlose Angebote**

**Freizeitgruppe „Integration durch Sport" Fußballtraining wieder gestartet**
Wo? Sportgelände in Wörth
Wann? Jeden Sonntag von 10 bis 12 Uhr Informationen zur Freizeitgruppe gibt es über das Familienbüro Wörth und bei Herrn Cakmak unter Tel. 0151-40242793

**Elterncafé „rundum" - Endlich wieder in Präsenz!**
Wann? Ab 17. November, wöchentlich am Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr
Wo? Im Mehrgenerationenhaus Wörth (Seminarraum)
Es gelten die aktuellen Corona-Regeln. Teilnehmerzahl ist begrenzt - daher bitte Anmeldung und Information unter 07271-2539 oder per E-Mail: elke.geiger@caritas-speyer.de

**Neu: Weniger is(s)t mehr- Mitbringfrühstück**
Wann? am 2. Dezember (ab dann jeder 1. Donnerstag im Monat)
Wo? Im Familienbüro Wörth (Dorschbergstraße 6, links EG)
Teilnehmerzahl ist begrenzt - daher bitte Anmeldung und Informationen unter 0151-40242797. Dieses Angebot findet in Kooperation mit dem Mehrgenerationenhaus Wörth statt.

Festhalle Wörth

Wörth am Rhein

## Stellenanzeige

In der Protestantischen Kindertagesstätte Villa Regenbogen in Maximiliansau ist zum 1. Januar 2022 eine unbefristete Vollzeitstelle einer Erzieherin/eines Erziehers (m/w/d) mit 39 Wochenstunden zu besetzen.
In der Einrichtung werden 100 Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren in vier Gruppen betreut.
Es erwartet Sie:
- Ein aufgeschlossenes und engagiertes Team
- Eine gute Zusammenarbeit mit der Prot. Kirchengemeinde
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung der Stelle entsprechend dem TVöD für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst.

Wir setzen voraus:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als staatlich anerkannte Erzieher/in zugehörig zu einer christlichen Kirche (ACK) und die Bereitschaft, die Einrichtung im Sinne des christlichen Bildungsauftrags zu unterstützen.

Zudem erwarten wir:
- Umsetzung unserer Konzeption und der Bildungs- und Erziehungsempfehlungen
- Einfühlungsvermögen und Engagement für Kinder unterschiedlicher kultureller, sozialer und familiärer Herkunft
- Gruppenübergreifende Projektarbeit
- Erziehungspartnerschaft mit den Eltern
- Dokumentation und Portfolioarbeit
- Eine gute und zielgerechte Zusammenarbeit mit dem gesamten Team

Interessierte Personen, welche die erforderlichen beruflichen Qualifikation erfüllen, werden gebeten, sich mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens 8. Dezember schriftlich beim Prot. Pfarramt, Pestalozzistraße 12, 76744 Wörth oder in der Kindertagesstätte Villa Regenbogen, Tullastraße 15, 76744 Wörth, zu bewerben.

## Spielzeugkiste für die Abtswald-Kindertagesstätte

Caroline Wintergerst hat als Elternteil an einem Gewinnspiel der Sparkasse Südpfalz teilgenommen und dabei für die Abtswald-Kindertagesstätte Wörth eine Spielzeugkiste gewonnen. Diese Spielzeugkiste wurde ihr von Herrn Jäger, dem Leiter des Regionalmarkts der Sparkasse Südpfalz, in der Sparkasse Wörth-Dorschberg übergeben. Die Kiste beinhaltet Bücher, Stifte, Luftballons, Kuscheltiere und vieles anderes mehr.
Im Anschluss wurde die Spielzeugkiste an Frau Klein, der stellvertretenden Leitung der Kindertagesstätte, übergeben. Sie bedankte sich im Namen des Trägers und der Erzieherinnen und Erzieher bei Frau Wintergerst.
Die Kinder der Abtswald-Kindertagesstätte werden sicher viel Freude mit den Spielmaterialien haben.

## Freundeskreis zur Förderung der Kindertagesstätte „Villa Regenbogen“ Maximiliansau

**Mitgliederversammlung am 17. November**

Am Mittwoch, 17. November, findet in der Kindertagesstätte Villa Regenbogen um 19 Uhr die jährliche Mitgliederversammlung des Freundeskreises zur Förderung der Kindertagesstätte „Villa Regenbogen“, statt.
In diesem Jahr stehen die Neuwahl des Vorsitzenden, des Stellvertreters und der Beisitzer an.

**Tagesordnung**

1 Bericht der Vorsitzenden
2 Bericht des Kassenwartes
3 Bericht der Kassenprüfer
4 Entlastung des Kassenwartes
5 Entlastung des Vorstandes
6 Neuwahlen des Vorstandes
7 Eingereichte Anträge

Anträge können vor der Sitzung beim Vorsitzenden des Freundeskreises, Simon Sium, schriftlich eingereicht werden.
Mitglieder des Fördervereins und interessierte Personen sind eingeladen.

## Ausstellung in der Kita St. Leo Schaidt

Zu einer Ausstellung haben die Hortkinder der Kita St. Leo Schaidt ihre Eltern Ende Oktober eingeladen. Im Rahmen eines Kunstprojekts in den Herbstferien haben sich die Hortkinder überlegt, die Kunstwerke auszustellen und durch freiwillige Spenden zu verkaufen.
So wurde in den Herbstferien aus den Horträumlichkeiten ein Kunstatelier, in dem mit Wasserfarbe gemalt, mit Seifenblasen gepustet und mit getrockneten Blättern gearbeitet wurde. In dieser Zeit sind viele tolle Kunstwerke entstanden, die die Hortkinder ihren Eltern präsentieren konnten.
Für die Kinder und die Erzieherinnen war die Zeit sehr aufregend und alle haben sich sehr gefreut, die Eltern nach der langen Zeit wieder im Hort begrüßen zu dürfen.
Die Kinder und die Erzieherinnen bedanken sich bei allen Eltern für die großzügigen Spenden, diese wollen die Kinder für einen Ausflug in den Sommerferien nutzen.

## Europa-Gymnasium Wörth

**Informationsveranstaltungen**

Am Donnerstag, 25. November sowie am Dienstag, 30. November, jeweils ab 18.30 Uhr lädt das Europa-Gymnasium Wörth alle Eltern zu einem Informationsabend bei ein. Im Anschluss an eine Präsentation des Europa-Gymnasiums einschließlich Fremdsprachenangebot, Ganztagesschule usw. besteht auch die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Am Freitag, 14. Januar, von 15 bis 17.30 Uhr können sich die Kinder gemeinsam mit ihren Eltern beim Tag der offenen Tür ein Bild von der Schule, dem Fächerangebot sowie weiteren Projekten machen.
Die Anmeldungen für die 5. Klassen des neuen Schuljahres sind an folgenden Tagen möglich:
- Samstag, 29. Januar, 9 bis 12 Uhr
- Dienstag, 1. Februar, 14 bis 16 Uhr
- Mittwoch, 2. Februar, 14 bis 16 Uhr

Weitere Informationen sowie Anmeldemöglichkeiten zu den Veranstaltungen findet man auf der Homepage unter www.egwoerth.de.

## Carl-Benz-Gesamtschule Wörth

**Oberstufen-Informationsabend am Donnerstag, 18. November**

Zehntklässler von Realschulen und Gymnasien müssen in den nächsten Wochen entscheiden, wie es für sie schulisch oder beruflich nach diesem Schuljahr weitergehen soll. Die Carl-Benz-Gesamtschule Wörth bietet Schülern mit dem Besuch der Oberstufe die Möglichkeit, die Fachhochschulreife oder das Abitur zu erreichen. Über die Zugangsvoraussetzungen, das pädagogische Angebot und die möglichen Fächerkombinationen können sich Zehntklässler und ihre Eltern am Donnerstag, 18. November, informieren. Als Besonderheit der CBG Wörth kann als Alternative zu den Grundkursen Bildende Kunst und Musik das Fach Darstellendes Spiel belegt werden, was von vielen Schülern gerne genutzt wird. Wer in der Sekundarstufe bisher nur eine Fremdsprache erlernt hat, kann Französisch oder Spanisch als neu einsetzende Fremdsprache belegen, um der Verpflichtung einer zweiten Fremdsprache in der Oberstufe nachzukommen. Um 18.15 Uhr besteht zunächst die Möglichkeit an einer Führung durch das moderne Oberstufengebäude teilzunehmen, die Informationsveranstaltung findet im Anschluss um 19 Uhr in der Mensa statt.

Die Teilnahme am Informationsabend ist nur für geimpfte, genesene oder getestete Eltern und Erziehungsberechtigte möglich (3G-Regel). Schüler, die ja regelmäßig in der Schule getestet werden, müssen keinen Test vorlegen.

Aufgrund der vorgeschriebenen Kontaktdatenerfassung ist eine Anmeldung per Telefon oder E-Mail über das Sekretariat der CBG Wörth (07271-949660, info@igs-woerth.de) erforderlich.

## Geprüfter Wirtschaftsfachwirt

**Samstags-Lehrgang in 12 Monaten**

Weiterbildung für Kaufleute in Richtung Sachbearbeiter- oder Führungslaufbahn. Die Weiterbildung mit bundesweit einheitlichem und internationalem Abschluss (internationaler Titel: Bachelor Professional of Business Administration and Operations, CCI), leistet beides. Die Fachhochschulreife ist gleichfalls inbegriffen.

Das Institut für Bildungsförderung (IFB) bietet ab 12. März einen berufsbegleitenden 12-monatigen Samstagslehrgang zur gezielten Vorbereitung auf die IHK-Prüfungen an. Zur Prüfung wird zugelassen, wer eine abgeschlossene, dreijährige, kaufmännische Berufsausbildung und sechs Monate kaufmännische oder verwaltende Berufspraxis nachweisen kann. Weiterhin berechtigt eine fünfjährige Tätigkeit im kaufmännischen oder verwaltenden Bereich zur Zulassung. Kaufmännische Azubis können diese Weiterbildung im Rahmen des Konzepts „Ausbildung – KOMPAKT“ belegen.

Ebenfalls im Lehrgangsangebot des IFB: Geprüfter Industriefachwirt, Geprüfter Betriebswirt, Geprüfter Technischer Fachwirt, Geprüfter Technischer Betriebswirt, Ausbildung der Ausbilder (AdA-Schein).

Weitere Infos sind erhältlich beim Institut für Bildungsförderung (IFB), gemeinnützige Bildungseinrichtung, Tel. 07275-913035, E-Mail: mail@ifb-woerth.de, IFB-Homepage: www.ifb-woerth.de.

# Hobby und Freizeit

## „Wörther Flutengel“

**Bitte um Unterstützung mit Sach- oder Geldspenden für die Flutopfer**

Der Anfang September in Wörth neu gegründete Verein „Wörther Flutengel“ hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen, die durch die unvorstellbaren Wassermassen im Juli im Ahrtal schwer getroffen wurden, zu helfen. „Der Winter und Weihnachten stehen vor der Tür und damit für diese Menschen eine schwere Zeit“, so Vorsitzender Thomas Pfirrmann und Schriftführerin Mirilla Adam.

Bei ihrem letzten Einsatz im Ahrtal konnten die Vereinsvertreter in Erfahrung bringen, dass viele Aktionen für Kinder geplant sind. Deshalb hat sich die Vorstandschaft entschlossen, nicht mit Spielen oder Kuscheltieren zu helfen. „Wir wollen uns älteren Kindern und Jugendlichen widmen. Wer uns dabei unterstützen möchte, der kann gerne entweder ein Päckchen abgeben oder auch mit einer Geldspende seinen Beitrag leisten. Wir kümmern uns dann um den Inhalt des Paketes“, sagen Pfirrmann und Adam. Die in Wörth ansässige Papierfirma Palm hat bereits Unterstützung in Form von Kartons zugesagt, worüber sich der junge Verein sehr freut.

Die Päckchen oder Pakete sollten einen Wert von etwa 20 EUR haben und keine verderblichen Waren enthalten. Sie können ebenso wie Geldspenden von Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr und samstags von 8 bis 12 Uhr in der Lotto-Annahmestelle in der Ottstraße 4 abgegeben werden. Gerne darf auch auf das Spendenkonto bei der VR-Bank überwiesen werden: Flutkatastrophe IBAN DE61 5486 2500 0007 2399 80 – bitte mit dem Zusatz „Weihnachtsaktion“. Die Übergabe der Pakete soll am 4. Dezember stattfinden.

## Mehrgenerationenhaus Wörth

**Tomatenrettung und Do-It-Yourself in Ferienaktion - Kooperation Kinder- und Jugendzentrum und Tafel Wörth**

Da das Ferienprogramm in diesem Herbst Nachhaltigkeit und Do-it-Yourself als Thema hatte, stiftete die Tafel Wörth den teilnehmenden Kindern ungefähr 3 kg überreife und verschrumpelte Tomaten, aus denen die Kinder aus nur vier weiteren Zutaten ein leckeres Ketchup machten. Schneiden, Pürieren, Würzen, Kochen und Abfüllen wurden gemeinsam durchgeführt. Das Ergebnis durften sie sowohl probieren, als auch in Flaschen abgefüllt mit nach Hause nehmen. Sie konnten feststellen, dass die Konsistenz und der Geschmack zu dem gekauften Ketchup abwichen, fehlten doch Bindemittel und Konservierungsstoffe, aber der Geschmack überzeugte. Die ebenfalls gesunden und „angeschlagenen“ Äpfel wurden jedoch einfach so verspeist und mussten dann nicht mehr zu haltbarem Apfelmus verkocht werden, weil sie viel zu lecker waren.

Des weiteren entstand aus ein paar defekten Plastikkisten ein kleines Hochbeet, in welches die Kinder Pflanzen einsetzen durften, aus deren Blättern nun Tee gekocht werden kann.

Aus gespendete Pappen wurden kunstvoll gerollten Tiere, es wurden Solarmaschinen gebaut und an der Erstellung eines Podcast gearbeitet. Und auch Bewegung kam dank der von der Stadt Wörth zur Verfügung gestellten Bienwaldhalle und einem Besuch auf der Alla-Hopp-Anlage in Rülzheim nicht zu kurz.

Die Kooperation des Mehrgenerationenhauses und des Jugendzentrums mit der Tafel Wörth besteht schon sehr lange und auch in diesem Dezember wird die neunte Weihnachtsfeier für rund 50 Kinder der Tafelkunden im Haus mit Puppenspiel und kleiner Bewirtung ausgerichtet. Wie in den letzten Jahren erhalten die Kinder dann auch wieder schönes altersgerechtes und liebevoll verpacktes Weihnachtsgeschenk. Diese Aktion wird, wie in jedem Jahr, wieder durch Star Care und das Daimler-Benz Werk Wörth großzügig unterstützt.

Danke an alle Beteiligten und Spendern!

Informationen unter Tel. 07271-8622; E-Mail: mgh-woerth@ib.de.

Weitere Informationen findet man unter www.ib.de/mgh-woerth.

**Kinder- und Jugendzentrum Wörth**
**und Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau**

Im Kinder-, Teenie- und Jugendbereich könnt ihr Freunde treffen, euch kreativ oder sportlich betätigen oder auch einfach nur abhängen. Dabei stehen freies WLAN, Playstation, Computer, Billard, Tischtennis, Darts und Kicker sowie jede Menge Spiele zur Verfügung. Zusätzlich kochen, basteln, malen

und backen die Besucher regelmäßig gemeinsam und unternehmen Ausflüge. Was gemacht wird und wie das Programm gestaltet wird, kann man mitentscheiden.
Das Team hat immer ein offenes Ohr für Fragen und Probleme und unterstützt auch gerne bei Fragen rund um Schule, Ausbildung und Beruf. Einfach mal vorbeischauen.

**Aktuelle Öffnungszeiten**

Kinder- und Jugendzentrum Wörth, Ahornstraße 5
Montag: 15 bis 19 Uhr Teenie-Tag (12 bis 16 Jahre)
Dienstag bis Freitag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)
Dienstag bis Freitag: 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre); freitags bis 21 Uhr
Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.
Das Tonstudio, die Holzwerkstatt und die Fitness-Corner können wieder genutzt werden. Termine nach Vereinbarung (via Instagram, Facebook oder Tel. 07271-8622)
Kinder- und Jugendtreff Maximiliansau, Königsberger Straße 2
Mittwoch und Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr (6 bis 12 Jahre)
Mittwoch: 18 bis 20 Uhr (ab 13 Jahre)
Donnerstag: 18 bis 21 Uhr (ab 13 Jahre)
Einfach vorbeikommen, keine Anmeldung erforderlich.
Kontakt und Info:
Homepage: www.juzewoerth.de
Instagram: ib_streetwork_woerth
Facebook: www.facebook.com/juzewoerth
E-Mail: juze-woerth@ib.de
Youtube: IB Jugendzentrum Wörth am Rhein

**Aufsuchende Jugendsozialarbeit Wörth**

Die aufsuchende Jugendsozialarbeit in Wörth bietet Jugendlichen und jungen Erwachsenen von 13 bis 27 Jahren ein niedrigschwelliges Angebot, um Hilfestellung bei Problemen und Anliegen zu erhalten. Diese können sein:

- Soziale Ausgrenzung und Isolation
- Familiäre Konflikte
- Finanzielle Sorgen und Schulden
- Wohnungslosigkeit und Wohnraumsuche
- Schulische Probleme und Abstinenz
- Schwierigkeiten bei der Berufswahl und beim Zugang zum Arbeitsmarkt
- Suchtverhalten
- Straffälligkeit
- Persönliche Probleme und Krisen

Ansprechpartner ist Harald Haaß, erreichbar unter Tel. 0151-40242770 oder per E-Mail: harald.haass@ib.de.

## Herbstkonzert „Musik macht Laune“

**Maximiliansau.** Musik macht Laune, davon ist der Musikverein Harmonie aus Maximiliansau überzeugt. Daher steht das Herbstkonzert am kommenden Samstag, 13. November, auch unter diesem Motto. Das Orchester steht unter der Leitung von Dirigentin Vivien Rieder. Beginn ist um 20 Uhr. Zu hören sind unter anderem Musik von Queen, „The Lord of the Dance“ oder auch das zuletzt populär gewordene Shanty „The Wellermann Comes“. Natürlich bietet das Konzert auch etwas für die Liebhaber klassischer Blasmusik.
Karten sind für je 8 EUR bei den Musikern, bei Elektro Wetzel und an der Abendkasse erhältlich.

## Freundeskreis Cany-Barville/Maximiliansau

Der nächste Stammtisch des Freundeskreises Cany-Barville/Maximiliansau findet am Donnerstag, 18. November, ab 19 Uhr, in den Turnerstuben statt.

## NaturFreunde Maximiliansau

Die NaturFreunde Maximiliansau veranstalten am Samstag, 20. November, um 14 Uhr ein Boule-Turnier für Mitglieder. Anmeldungen sind bis zum 12. November telefonisch unter 07271-41416 möglich.
Eigene Boulekugeln können mitgebracht werden.

## 20 Jahre Shantychor SailorSing

**Chor freut sich über Mitsänger und Mitmusiker**

Am Anfang stand eine Idee, unterstützt von der Überzeugung, dass Segler auch singen können. Ausgangspunkt war der Auftritt des Shantychors der SG Bayer Leverkusen auf der Bootsmesse 2001 in Düsseldorf. Eine Handvoll Segler der Mercedes Sportgemeinschaft Stern in Wörth mutierte zu Sängern und gründeten spontan einen Männerchor, der sich dem Singen von Shantys und Seemannsliedern verschrieben hatte.
Auf der Spartenversammlung der Segler 2001 wurde der Shantychor aus der Taufe gehoben und begeisterte die vielen Mitglieder und Besucher mit einem ersten öffentlichen Auftritt und einer Kostprobe von ein paar Liedern. Die neue Sparte unter der damaligen Leitung von Eckard Zechiel und Alfred Weber sollte eine größere Flexibilität und Gestaltung des Vereinslebens ermöglichen.
Der Chor ist geprägt durch öffentliche Auftritte, wie beispielsweise am Weintor in Schweigen, Schwanenweiher Kandel, Seniorenheime usw. Auch die geselligen Aktivitäten haben einen hohen Stellenwert.
In den Folgejahren wuchs der Chor zu einer stattlichen Größe von über 30 Shantymen und Instrumentalisten an und machte sich einen guten Namen über die Pfalz hinaus. Eine qualitative Verbesserung des Gesangsrepertoires wurde durch die Unterstützung der Chorleiterin Sabine Deutsch erreicht.
Der Chor ist bestrebt zu expandieren und würde sich auf weitere Sänger und Musiker weiblich und männlich freuen.
Die Chorproben finden alle zwei Wochen im Daimler-Kundencenter in Wörth statt. Ansprechpartner ist der Vorsitzende Alfred Weber, Tel. 07275-2256, E-Mail: aweber-kandel@t-online.de.

## kfd – „Einstimmung in den Advent“

**Maximiliansau.** Die Frauen der kfd Maximiliansau laden ein zur „Einstimmung in den Advent“ am Samstag, 27. November, 14 bis 17 Uhr.
Bei Glühwein, Glühpunsch und leckeren Kuchen können Gäste selbstgestaltete Gestecke, dekorative Gläser, Holzarbeiten und weitere hübsche kreative Kleinigkeiten bestaunen und natürlich auch erwerben. Die kfd freut sich auf ein paar gemütliche Stunden mit ihren Gästen in kleinen Pavillons im Garten des Pfarrzentrums Maximiliansau in der Elisabethenstraße 45.
Bei starkem Regen oder Sturm muss die Veranstaltung leider ausfallen. Ebenso, wenn sich die Corona-Bestimmungen des Landes und des Bistums Speyer aufgrund ansteigender Fallzahlen wieder verändern.

## Pfälzerwaldverein Schaidt

Der Pfälzerwaldverein Schaidt lädt für Sonntag, 14. November, zum Wandern durch den „Novemberwald“ ein. Die Wanderung wird geführt von Elsbeth und Fritz Haubold.
Die Teilnehmer treffen sich um 9 Uhr am Bahnhaltepunkt in Schaidt und fahren mit PKW gemeinschaftlich zum Startpunkt nach Herxheim „Am Kleinwald“. Beim Parkplatz an der Grillhütte/Tabakwiegehalle beginnt die Wanderung. Die Strecke ist etwa 11 km lang, ohne nennenswertes Auf und Ab, auf größtenteils naturbelassenen Pfaden. Die Route führt von Herxheim via Rheinzabern, Rülzheim zurück nach Herxheim. Nach etwa zwei Drittel der Strecke erfolgt eine Einkehr in die Gaststätte „Da Basi“ (ca. 12 Uhr) beim Tennisclub Rülzheim, dazu sind auch Nichtwanderer will-

kommen. Nach der Stärkung wird die Wandergruppe dann das letzte Stück der Tour zum Parkplatz beim Startpunkt bewältigen. Rückkehr in Schaidt gegen 15.30 Uhr.
Wem es unterwegs zu anstrengend wird und die Wanderung unterbrechen möchte, hat die Möglichkeit mit der Bahn nach Hause zu fahren.
Anmeldungen erbeten bis Samstag, 13. November unter: Ernst Rieder, Tel. 06340-8967 oder E-Mail: ernst.rieder@web.de.
Nicht vergessen: Mund- und Nasenschutz für die Gaststätte.

## Dampfnudel-Genuss beim TuS Schaidt

Am Mittwoch, 17. November, ab 16.30 Uhr, lädt der TuS 08 Schaidt, letztmalig im Jahr 2021, zum Dampfnudel-Genuss ein. Wie gewohnt, gibt es frische Dampfnudeln mit Gulasch, Wein- oder Vanillesoße im Angebot. Bewirtung in der Grenzegrawehall wird unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln (3G; geimpft, genesen oder getestet) angeboten.
Auf Grund der aktuellen Corona-Lage wird um Vorbestellung gebeten, egal ob zum Verzehr vor Ort oder zur Abholung in der Grenzegrawehall am Sportplatz. Aufgrund des großen Interesses wird das „Abhol-Zeit-Management“ weiterhin angeboten, um längere Wartezeiten zu vermeiden. Deshalb bleibt die neue zentrale Bestell-Rufnummer eingerichtet.
Vorbestellungen, auch am Ausgabetag, bitte unter Tel. 0160-5681830 (bei Reinhold Völckel) anmelden.
Mit der Dampfnudel-Aktion wird der TuS Schaidt unterstützt in seiner Bemühung, seine vielfältigen Angebote für Jung und Alt aufrecht zu erhalten.

## 1. Advent beim Musikverein Schaidt

Am Sonntag, 28. November, findet die Adventsfeier des Musikvereins Harmonie Schaidt statt. Los geht es um 17 Uhr mit einem Umtrunk bei adventlicher Stimmung vor der Kulturhalle. Die Blockflötengruppe, die Instrumentalschüler sowie das Jugendorchester laden ab 17.30 Uhr zum Vorspiel in die Halle ein. Bitte beachten: in der Halle gilt die 3G-Regel und Maskenpflicht.
Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen.

# Sport und Spiel

## Fußball der Woche

**FC Bavaria Wörth**
Sonntag, 14.11.
13.00 Uhr Herren D-Klasse Germersheim II – Wörth III
13.00 Uhr Herren C-Klasse Wörth II – Hatzenbühl II
15.30 Uhr Herren A-Klasse Wörth – Hatzenbühl
Sonntag, 21.11.
13.00 Uhr Herren D-Klasse Wörth III – Sondernheim II
13.00 Uhr Herren C-Klasse Herxheim III – Wörth II
15.30 Uhr Herren A-Klasse Herxheim II - Wörth
Spielverlegungen/-absagen unter www.fcb-woerth.de.

**FVP Maximiliansau**
Sonntag, 14.11.
13.00 Uhr Herren C-Klasse Maximiliansau II – Hayna
15.30 Uhr Herren A-Klasse Maximiliansau – Rülzheim II
Sonntag, 21.11.
13.00 Uhr Herren C-Klasse Hatzenbühl II – Maximiliansau II
15.30 Uhr Herren A-Klasse Hatzenbühl - Maximiliansau
Info auch unter: www.fvp-maximiliansau.de.

**TuS 08 Schaidt**
Sonntag, 14.11.
15.00 Uhr Herren C-Klasse Mörzheim/Eschbach – Schaidt II
15.30 Uhr Herren A-Klasse Bellheim – Schaidt
Sonntag, 21.11.
13.00 Uhr Herren C-Klasse Schaidt II – Dierbach II
15.30 Uhr Herren A-Klasse Schaidt - Dierbach
Spielergebnisse etc. der Spiele Südpfalz unter: https://jfv-suedpfalz.jimdo.com.

**SV Büchelberg**
Samstag, 13.11.
16.30 Uhr Landesliga Ost/Staffel Süd Hauptrunde Ludwigshafen - Büchelberg
Sonntag, 14.11.
14.45 Uhr Germersheim – Büchelberg U23
Samstag, 20.11.
14.30 Uhr Landesliga Ost/Staffel Süd Hauptrunde Büchelberg – Billigheim-Ingenheim
Sonntag, 21.11.
14.30 Uhr U23 - Neupotz

## TV 03 Wörth – Abt. Handball

Samstag, 13.11.
Bienwaldhalle
11.30 Uhr männl. E Wörth 1 - Dudenh./Schiff. 1
13.00 Uhr männl. E Wörth 2 - Lingenf./Schweg.
14.30 Uhr männl. C Wörth - Dudenh./Schiff. 2
16.15 Uhr männl. B Wörth – Eckbachtal
18.30 Uhr Männer Wörth 1 – Dudenh./Schiff. 1
auswärts
14.00 Uhr weibl. B Neuhofen/Waldsee - Wörth
15.30 Uhr weibl. C Kandel/Hagenbach - Wörth
17.30 Uhr Frauen Kandel 2 - Wörth 2
19.30 Uhr Männer Kirrweiler 1 - Wörth 2
20.00 Uhr Männer Kandel 3 - Wörth 3
Sonntag, 14.11.
Bienwaldhalle
18.00 Uhr Frauen Wörth 1 - Mundenheim 1
auswärts
11.45 Uhr männl. D Mundenh./Rheing. 1 - Wörth 1
12.00 Uhr weibl. D Trifels - Wörth
15.00 Uhr männl. A Eppstein/Maxdorf - Wörth
Samstag, 20.11.
Bienwaldhalle
12.00 Uhr männl. D Wörth 1 - Kl.-Dansenberg
15.15 Uhr weibl. C Wörth - Lingenf./Schweg.
17.00 Uhr Männer Wörth 2 - Iggelh./Meckenh.
19.00 Uhr Männer Wörth 3 - Lingenf./Schweg. 2
auswärts
13.00 Uhr männl. C Kaiserslautern - Wörth
14.00 Uhr männl. E Offenbach 1 - Wörth 1
15.30 Uhr männl. E Offenbach 2 - Wörth 2
Sonntag, 21.11.
Bienwaldhalle
10.30 Uhr weibl. D Wörth - Lingenf./Schweg.
18.00 Uhr Frauen Wörth 2 - Lingenf./Schweg. 2

## TV 03 Wörth – Abt. Tischtennis

Freitag, 12.11.
20.00 Uhr Herren 3 - Offenbach-Queich 2
20.00 Uhr Herren 4 - Germersheim 5
20.00 Uhr Herren 5 - Berg 2
Samstag, 13.11.
16.00 Uhr Jugend 15 - Otterstadt
19.00 Uhr Herren 1 - Germersheim 3
19.00 Uhr Herren 2 - Heuchelheim-Klingen
Sonntag, 14.11.
14.00 Uhr Damen – Harthausen
Freitag, 19.11.
20.00 Uhr Leimersheim - Herren 2
Samstag, 20.11.
15.00 Uhr Speyer - Jugend 15

## Tennisclub Wörth

Der nächste Stammtisch der Hobbyspieler des Tennisclubs Wörth findet am Donnerstag, 18. November, im Restaurant „L„Osteria Romano“ am Sportplatz in der Mozartstraße ab 18 Uhr statt.

# Kirche

**Termine unter Vorbehalt - bitte die jeweiligen Corona-Schutzvorschriften beachten (Anmeldung, Maske, 3G-Regel etc.)**

## Pfarrei Hl. Christophorus

**Kath. Pfarrei Hl. Christophorus**, 76744 Wörth, Mozartstraße 19, Tel. 07271-6888, pfarramt.woerth@bistum-speyer.de, www.hl-christophorus-woerth.de
**Leitender Pfarrer:** Pater Rhabanus, Petri, Tel. 0151-14880133, rhabanus.petri@bistum-speyer.de
**Kooperator:** Pfarrer Fredi Bernatz, Tel. 07271-41732, fredi.bernatz@bistum-speyer.de
**Kooperator:** Pfarrer Alexander Pommerening, Tel. 0179-4907961, alexander.pommerening@bistum-speyer.de
**Gemeindereferent:** Hans-Werner Schottmüller, Tel. 07271-6888, hans-werner.schottmueller@bistum-speyer.de
**Zentrales Pfarrbüro:** Mozartstraße 19, 76744 Wörth, Tel. 07271-6888

| | |
|---|---|
| Montag | 09.00 – 11.30 Uhr |
| Dienstag | 15.00 – 17.30 Uhr |
| Mittwoch | 09.00 – 11.30 Uhr |
| Donnerstag | geschlossen |
| Freitag | 09.00 – 11.30 Uhr |

Bitte telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen!
Die Kontaktzeiten entfallen bis auf weiteres.

**Gottesdienste**
Freitag, 12.11.
Wörth, St. Theodard: 18.00 Uhr Firmung für Wörth und Maximiliansau mit Regens Markus Magin
Hagenbach: 18.30 Uhr Heilige Messe
Samstag, 13.11.
Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 12.11., 12.00 Uhr
Sonntag, 14.11.
Maximiliansau: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 12.11., 12.00 Uhr
Scheibenhardt: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 12.11., 12.00 Uhr
Montag, 15.11.
Wörth, St. Ägidius: 16.30 Uhr Stille Anbetung bis 17.30 Uhr
Maximiliansau: 19.00 Uhr Stille Anbetung, anschließend Komplet
Wörth, St. Theodard: 19.30 Uhr Frauentreff
Dienstag, 16.11.
Neuburg: 18.30 Uhr Hl. Messe
Mittwoch, 17.11.
Berg: 18.30 Uhr Hl. Messe
Wörth, St. Ägidius: 18.30 Uhr Hl. Messe
Donnerstag, 18.11.
Wörth, St. Theodard: 15.00 Uhr kfd Besinnungsnachmittag
Büchelberg: 18.30 Uhr Hl. Messe
Freitag, 19.11.
Maximiliansau: 18.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Anbetung
Samstag, 20.11.
Wörth, St. Theodard: 18.00 Uhr Firmung für Wörth und Maximiliansau mit Regens Markus Magin (zweiter Termin)
Sonntag, 21.11.
Büchelberg: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 19.11., 12.00 Uhr
Hagenbach: 10.30 Uhr Eucharistiefeier – Anmeldung bis 19.11., 12.00 Uhr
Wörth, St. Theodard: 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier – Anmeldung bis 19.11.,12.00 Uhr
Maximiliansau: 11.45 Uhr Tauffeier

**Vortrag am 15. November**
Am Montag, 15. November, 19.30 Uhr, findet in der Kirche St. Theodard ein Vortrag über die Entstehung der Kirche und den Sinn der einzelnen Elemente der Theodardkirche statt. Alle Interessierten sind dazu eingeladen.

**Offene Kirchen:**
Folgende Kirchen sind tagsüber für das persönliche Gebet geöffnet: St. Bartholomäus Berg, St. Laurentius Büchelberg, St. Michael Hagenbach, Mariä Himmelfahrt Maximiliansau, St. Ludwig Scheibenhardt, St. Ägidius Wörth (Ludwigstraße) ab 10 Uhr.

## Katholischer Kirchenchor Maximiliansau

Die Messe für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des Kirchenchores Maximiliansau findet am 14. November um 10.30 Uhr in der Kirche Mariä Himmelfahrt statt. Die Messe wird musikalisch begleitet vom Kirchenchor.

## Katholische Pfarrei Heilige Vierzehn Nothelfer

**https://www.pfarrei-kandel.de/**
Samstag, 13.11.
Kandel: 14.30 Uhr Taufe der Kinder Leonie Zeich, Leonie Walter und Rosa Ochsenreither
Schaidt: 18.30 Uhr Vorabendmesse/Amt für Otto Kuntz und Adolf und Rosa Heil; anschließend in der Kirche: Gedenkfeier zum Volkstrauertag für die Gefallenen der Kriege und aller Opfer von Terror und Gewalt
Sonntag, 14.11.
Minfeld: 09.30 Uhr Stiftsamt für verstorbene Priester, Seelsorger und Ordensleute der Pfarrei/Amt für Otto Dries und verstorbene Angehörige
Steinweiler: 11.00 Uhr Stiftsamt für verstorbene Priester, Seelsorger und Ordensleute der Pfarrei; nach dem Gottesdienst verteilt die kfd Rosen zu Ehren der Hl. Elisabeth
Samstag, 20.11.
Schaidt: 18.30 Uhr Vorabendmesse/Stiftsamt für verstorbene Priester, Seelsorger und Ordensleute der Pfarrei/2. Jahrgedächtnis für Gertrud Vogel/Amt für Leo Getto und Verstorbene Schulkameraden des Jahrgangs 1946/47
Sonntag, 21.11.
Kandel: 09.30 Uhr Stiftsamt für verstorbene Priester, Seelsorger und Ordensleute der Pfarrei/Amt für Christa Loreth, Maria und Albrecht Loreth
Minfeld: 11.00 Uhr Amt für die Pfarrei

**Advent und Weihnachten 2021**
Viele kreative Köpfe in der Pfarrei sind schon dabei, Ideen, Gottesdienste und Aktionen für die Advents- und Weihnachtszeit zu finden. Es wird gemeinsame Gottesdienste und Aktionen geben, und digitale Angebote im Internet. Für viele Menschen in ihren unterschiedlichen Situationen: für Familien und Kinder, Alleinstehende, Senioren, Gesunde und Kranke...
Deshalb ist ab Mitte November auf der Homepage der Pfarrei eine eigene Seite online: www.pfarrei-kandel.de/weihnachten2021. Dort sind Gottesdienste, Aktionen und Veranstaltungen zu finden.

## Christuskirche Wörth

Samstag, 13.11.
09.30 bis 13.00 Uhr Konfi-Tag auf dem Wörther Friedhof, Treffpunkt Trauerhalle
19.00 Uhr „Gottesdienst anders“ zum Thema: „Zeit zu verschenken“ in der Auferstehungskirche Hagenbach, Konrad- Adenauer-Ring-1, Pfarrer Pfautsch und Team
Dienstag, 16.11.
15.00 bis 17.00 Uhr Präparandenstunde im Gemeindehaus, Ottstraße 16
18.30 Uhr Sitzung des Presbyteriums im Gemeindehaus, Ottstraße 16
Mittwoch, 17.11. Buß- und Bettag
18.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der Christuskirche mit Pfarrer Pfautsch und Pfarrer Riegel
Sonntag, 21.11.
10.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die im vergangenen Kirchenjahr verstorbenen Gemeindemitglieder mit Pfarrer Pfautsch

**Zeit für ein Gespräch**
Wer ein Gespräch wünscht, kann Pfarrer Andreas H. Pfautsch unter Tel. 07271-79311 erreichen.

**Sprechzeiten im Pfarrbüro**
Bürozeiten in Wörth, Ottstraße 16: dienstags, 8.15 bis 12.30 Uhr und 13 bis 16 Uhr; donnerstags, 8.15 bis 13.30 Uhr, Sigrid Weisenburger, Tel. 07271-79311.

## Friedenskirche Wörth

Sonntag, 14.11.
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel
18.00 Uhr Mandolinata Karlsruhe, Konzert in der Friedenskirche
Mittwoch, 17.11. Buß- und Bettag
18.30 Uhr Regio-Gottesdienst in der Christuskirche
Sonntag, 21.11.
10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Walter Riegel; zu diesem Gottesdienst sind die Angehörigen der im letzten Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder besonders eingeladen
**Sprechzeiten**
Das Gemeindebüro ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr besetzt. Das Pfarramt (Pfarrer Walter Riegel) ist unter Tel. 07271-8255 erreichbar.
Pfarrer Walter Riegel lädt auch außerhalb der Bürozeiten dazu ein, sich bei ihm zu melden, wenn jemand Zuspruch, ein gutes Wort oder ein Gespräch unter vier Augen wünscht: Das kann am Telefon geschehen, oder bei einer Tasse Tee, oder Kaffee in der Friedenskirche, oder im Pfarrbüro – natürlich coronakonform. Kontakt: Mobil 0160-1661166, auch über WhatsApp oder per E-Mail: wriegel@web.de.

## Prot. Kirchengemeinde Maximiliansau

Freitag, 12.11.
09.30 Uhr Die Kirchenmäuse (ab vier Monate bis Eintritt Kindergarten) treffen sich im Pestalozzihaus
Samstag, 13.11.
10.30 bis 15.00 Uhr Kunterbunte KinderKirche – in kurzer Zeit ausgebucht
Sonntag, 14.11.
10.00 Uhr Gottesdienst im Pestalozzihaus (Pfarrer i. R. R. Kalker)
17.00 Uhr Gedenkfeier zum Volkstrauertag mit Texten Sophie Scholl und Wolfgang Bochert in der Tullahalle
Mittwoch, 17.11.
19.00 Uhr Andacht am Buß- und Bettag mit Abendmahl im Pestalozzihaus, zum Thema: „Alles wieder gut?!“
Samstag, 20.11.
09.30 bis 13.00 Uhr Konfi-Kurs im Pestalozzihaus
Aktuelle Informationen über die Gemeinde findet man auf der Homepage: www.prot-kirche-maximiliansau.de.

## Prot. Kirchengemeinde Schaidt

Derzeit kann der Sonntagsgottesdienst nur in der großen Kirche um 10.15 Uhr in Freckenfeld stattfinden.
**Bürozeiten im Pfarramt**
Protestantisches Pfarramt Freckenfeld, Pfarrer Kleppel, Tel. 06340-8147, Bürozeiten im Pfarramt (während der Schulzeit): Dienstag und Freitag, 6.45 bis 7.30 Uhr; darüber hinaus jederzeit Termine nach Vereinbarung.

## Prot. Kirchengemeinde Büchelberg

Sonntag, 14.11.
14.00 Uhr Gedenkgottesdienst für Verstorbene, Prot. Kirche Minfeld; für die Angehörigen werden Plätze reserviert
Mittwoch, 17.11.
18.30 Uhr Zentraler Gottesdienst zum Buß- und Bettag, Prot. Kirche Kapellen-Drusweiler
Sonntag, 21.11.
14.00 Uhr Gedenkgottesdienst für Verstorbene, Prot. Kirche Winden; für die Angehörigen werden Plätze reserviert
**Präparanden/Konfirmanden**
Dienstag, 16.11.
16.30 Uhr Präparandenunterricht, Prot. Gemeindehaus Minfeld
Freitag, 19.11.
16.00 bis 20.00 Uhr Aktionstag der Konfirmanden, Prot. Gemeindehaus Minfeld
Bitte auf aktuelle Änderungen im Schaukasten vor Ort und auf der Homepage: www.kirche-minfeld-winden.de achten.
**Ruhe-Zeit**
Die Minfelder Kirche steht, solange es möglich bleibt, täglich offen, zum persönlichen Gebet und zur Einkehr.
**Bürozeiten im Pfarramt**
In allen Fragen, dringenden Angelegenheiten steht Pfarrer Lang weiterhin jederzeit gerne zur Verfügung. Prot. Pfarramt, Kirchgasse 4, 76872 Minfeld, Tel. 07275-913080, E-Mail: pfarramt.minfeld.winden@evkirchepfalz.de, Internet: www.kirche-minfeld-winden.de.

# Rat und Hilfe

## Adventsbasar „Winterzauber“ beim DRK-Wörth

Das DRK Wörth lädt zum Adventsbasar „Winterzauber“ am Sonntag, 21. November, von 11 bis 17 Uhr, im DRK-Heim Wörth beim Wasserturm, ein.
Es gibt Kaffee und Kuchen. Ebenso tolle Weihnachtskrippen, Adventskränze, Adventsgestecke, Adventsdeko aus Holz und Glas, handgestrickte Socken uvm. Der Erlös geht an das Kinderhospiz „Sterntaler“ in Dudenhofen.
Bei der Veranstaltung gelten die 2G-Regel und die bekannten Hygienevorschriften.

## Blutspende in Maximiliansau

Das Rote Kreuz ruft zur Blutspende am Donnerstag, 18. November, von 15 bis 19 Uhr im DRK-Haus in der Hermann-Quack-Straße 1, auf.
Blutspenden werden auch und gerade während der Corona-Pandemie benötigt. Kalendertäglich werden in Deutschland rund 15.000 Blutspenden benötigt, um die Patienten in den Kliniken, Krankenhäusern und Arztpraxen zu versorgen. Auch und gerade während der Corona-Krise sind die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes daher dringend auf die Unterstützung der Bevölkerung durch Blutspenden angewiesen.
**Wichtig! Bitte persönliche Spendezeit reservieren**
Spender werden gebeten, im Vorfeld eine Spendezeit zu vereinbaren. Durch die vorherige Terminreservierung werden die Abläufe auf dem Blutspendetermin verbessert und unnötige Wartezeiten für die Spender weitgehendst vermieden. Termine können gebucht werden über die DRK-Blutspende-App, die Website www.spender-service.net oder folgenden Link:
https://terminreservierung.blutspendedienst-west.de/m/maximiliansau.
Spender, welche nicht über ein App-taugliches Handy bzw. Computer verfügen, haben die Möglichkeit sich über die kostenlose DRK-Blutspendedienst-Hotline 0800-1194911 - bis spätestens Mittwoch, 17. November, 17 Uhr, ein Spendebett reservieren zu lassen.
Spender ohne reservierte Spendezeit müssen unter Umständen mit längeren Wartezeiten rechnen, weshalb das Rote Kreuz dringend um vorherige Terminreservierung über das Terminreservierungssystem bittet.

## Frauenselbsthilfe nach Krebs – Gruppe Wörth

Das November-Treffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs – Gruppe Wörth findet nicht im Gemeindehaus statt, sondern die Gruppe trifft sich zum Advents-Essen am Mittwoch, 24. November, 17 Uhr, in der Weinstube „Zur Hofschänke“, Hauptstraße 52, 76872 Winden.
Wer daran teilnehmen möchte, muss sich unbedingt vorher bei Ulrike Daum (Tel. 07275-2686) oder Brigitte Eichner (abends Tel. 07271-127392) anmelden. Bitte die entsprechenden Nachweise (3G-Regel) mitbringen. Die Bildung von Fahrgemeinschaften wäre wünschenswert.
Im Dezember gibt es kein „normales Treffen“ im Gemeindehaus, sondern ein Seminar „Deine Gesundheit braucht dich“ am 10. und 11. Dezember in Neustadt (Teilneh-

merzahl begrenzt) - hier wird nochmal eine separate Ankündigung erscheinen. Auch hier ist eine vorherige Anmeldung unabdingbar.
Informationen auch unter www.frauenselbsthilfe.de, www.forum.frauenselbsthilfe.de und www.netzwerkstattkrebs.de.

## EUTB

**Teilhabe-Beratung für Menschen mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung**

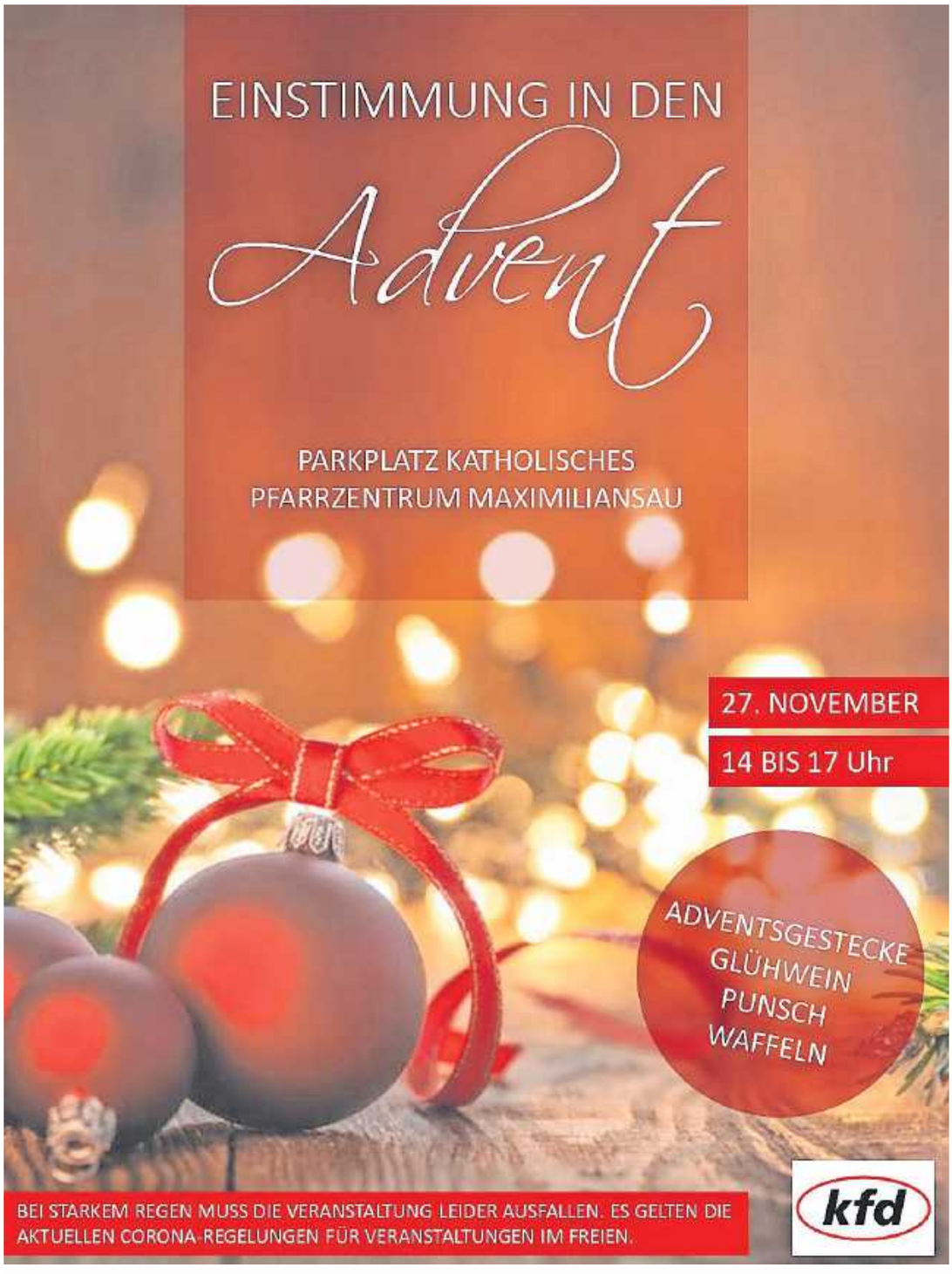
Die EUTB Teilhabe-Beratung für Menschen mit körperlicher, geistiger oder seelischer Behinderung unterstützt Menschen in jedem Alter. Die Beratung ist kostenfrei. Im vertraulichen Gespräch informiert die EUTB zu verschiedenen Leistungen der Eingliederungshilfe und unterstützt bei der Bearbeitung von Anträgen. Kontakt: Tel. 06131-961614 oder E-Mail: eutb-mainz@dmsg-rlp.de.

# Aus der Region

## Landtagsabgeordnete Dr. Katrin Rehak-Nitsche (SPD)

**Bürgersprechstunde in Maximiliansau**

Die Landtagsabgeordnete Katrin Rehak-Nitsche, möchte sich gerne wieder vor Ort mit den Bürgerinnen und Bürgern austauschen und lädt dazu am 18. November von 17 bis 18 Uhr ins Bürgerhaus Maximiliansau zum persönlichen Gespräch ein. Für das Gespräch gelten die 3G-Regeln. Die vorherige Anmeldung per E-Mail: buero@rehak-nitsche.de, bzw. telefonisch 07271-5088088 ist erforderlich. Bitte dem Bürgerbüro dabei mitteilen, ob man geimpft oder genesen ist, oder ob man getestet kommt. Der Nachweis ist vor Ort zu erbringen.



# Trauer


Grabmale
CHRIST

Neuanlagen
Abdeckplatten
Urnenanlagen
Abtragungen
Einebnungen
Schriften
Div. Reparaturen

Steinmetzwerkstatt
76744 Wörth
Im Bruch 4
Telefon (0 72 71) 35 13
www.grabmale-christ.de

9366249_90_9

MÄCHERLE
BESTATTUNGEN

BERATUNG · BEGLEITUNG

Raum und Zeit – wir sind für Sie da.

In **Wörth** 07271 126072 und **Kandel** 07275 913142

10141370_60_6


# Anmelden und mitmachen

## Lokales Mitmachportal von Lesern für Leser: wochenblatt-reporter.de

Mitmachportal. **Seit Mai 2018 betreibt die SÜWE, Herausgeberin der Wochenblätter und Stadtanzeiger in Pfalz und Nordbaden, mit www.wochenblatt-reporter.de ein kostenloses Mitmachportal für lokale Nachrichten.**

Das Besondere daran: Neben den Inhalten aus den Wochenblättern können alle Bürger der Region kostenlos Inhalte als Artikel oder Schnappschuss einstellen.
Von Mai 2018 bis heute haben sich bereits über 10.000 Wochenblatt-Reporter angemeldet. Mit über 1,5 Millionen Seitenaufrufen und 730.000 Visits pro Monat (Stand 2020) und insgesamt über 100.000 Artikeln und Schnappschüssen ist wochenblatt-reporter.de schon jetzt das reichweitenstärkste Online-Portale für kostenlose lokale Inhalte in der Pfalz und in Teilen von Nordbaden.

**„I love Brusl“: Diese Aufnahme stammt von Wochenblatt-Reporter Alexander Riffel aus Bruchsal.**

FOTO: ALEXANDER RIFFEL

### Alle Facetten der Heimat

Seit Start des Portals durften wir gemeinsam mit unseren Wochenblatt-Reportern viel erleben.
Im August 2019 startete unsere große Fotoaktion. Alle Wochenblatt-Reporter waren dazu aufgerufen, die schönsten Motive der Region auf dem Portal hochzuladen. Das Ergebnis ist der Wochenblatt-Reporter-Kalender 2019 und 2020. Alle Gewinnermotive kann man sich unter www.wochenblatt-reporter.de/wobla-kalender2020 anschauen. Sie fotografieren auch gerne? Auch dieses Jahr findet wieder ein Kalender-Wettbewerb statt.

### Neues Jobportal

Das Portal wird ständig um neue Funktionen und Servicebereiche erweitert. So auch um das digitale Stellenportal unter www.wochenblatt-reporter.de/jobs. Hier findet zusammen, was zusammen gehört: Arbeitgeber aus der Region können mit der Kombination aus Lokalausgabe und Stellenportal ihren Personalbedarf ganz einfach decken. Und wer eine Arbeitsstelle sucht oder sich neuorientieren möchte, findet dazu die passenden Stellenangebote.
Sie möchten sich auch gerne beteiligen? Bei Fragen stehen neben den Lokalredaktionen vor Ort auch das Online-Team unter kontakt@wochenblatt-reporter.de zur Verfügung. |goe

**Anmelden & mitmachen**

WOCHENBLATT-REPORTER.DE

Neugierig geworden? Registrieren Sie sich doch einfach selbst schnell und kostenlos als Wochenblatt-Reporter unter www.wochenblatt-reporter.de. Berichten und zeigen Sie anderen, was Sie in Ihrer Heimat bewegt.

**www.garagentore-pfalz.de**

10383698_30_3

WIR KAUFEN
**Wohnmobile + Wohnwagen**
Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de, Fa.

10619794_10_1

10691469_10_1

10602888_10_1

Maximiliansau 3 Zi-Whg zu vermieten, sehr gute Lage, EG, Balkon, nur an solvente, ruhige Mieter, keine HT, NR, ab sofort.
KM 690 € + NK 200 €, 2 MMKT
**07271/42942 (AB)**

10691454_10_1

looking 4jobs

Digital und lokal - WOCHENBLATT verlängert Erfolgskonzept ins Internet

**DAMEN-, HERREN- UND KINDERSCHUHE**

Gabor
waldläufer
rieker
legero

**SchuhHanss** ehemals Mühlenz Schuhe, Filiale Wörth

Hagenbacher Str. 21 | 76744 Wörth | Tel. 0 72 71 / 83 10 | schuh-hanss@gmx.de
Mo.-Fr. 9:30-18:00 Uhr | Sa. 9:30-16:00 Uhr | P Kostenlos parken direkt vor dem Geschäft

10692698_10_1

10692738_10_1

**HAIRSTYLE** BY MANUELA

*Das Hairstyle Team freut sich auf Ihren Besuch.*

Neu im Team: Monika Coppa

Ludwigstrasse 32
76744 Wörth am Rhein
07271/50 09 286

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 9 – 18
Samstag 9 – 13

**Online-Terminvereinbarung unter www.hairstylebymanuela.de**

10691128_10_1